

Stadt-Nachrichten



MARKT Tour

Unter
dem Motto
**„Waidhofen
blüht auf“**
gibt Fernsehgärtner
Karl Ploberger am 6. September
am Hauptplatz
wertvolle Tipps
rund ums Garteln.
Seite 4



Seite 6

**PV-Carports beim
Freizeitzentrum**

Ökostrom, Beschattung und Schutz

Seite 9

**Kreisverkehr
beim Jägerteich**

Ampelkreuzung ist Geschichte

ab Seite 27

**Neues
VHS-Programm**

Auch Kinderkurse im Angebot



NBG Holding GmbH
Zweiländerstrasse 1
3950 Gmünd
www.nbg.tech

**Professionelle Glasfaserlösungen
aus Gmünd -
lokal produziert,
weltweit
gefragt**



**Werde Teil unseres Teams
und bewirb dich unter:**

o www.nbg.tech/career

oder direkt hier:



Wir erweitern unsere Produktion um eine vierte Röhrchen-Anlage und suchen zahlreiche Unterstützung!

**Werde jetzt
WÖDMASTA (w/m/d)
in der Glasfaser-Röhrchen-
Produktion**

Das erwartet dich:

- Du-Kultur & flache Hierarchien
- Kollegiales Team, das zusammenhält
- 3-Schicht-Betrieb mit bezahlter Pause
- Essenzuschuss von € 2,50 pro Arbeitstag
- Gratis Getränke & Obst, täglicher Bäckerbesuch
- Mitarbeiterrabatte in ausgewählten Betrieben
... und vieles mehr!



[NBG - Fiber Optics](#)

[@nbgtalents](#)

[/nbgfiberoptics](#)

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Waidhofnerinnen und Waidhofner,
liebe Leserinnen und Leser der Stadt Nachrichten!

Unsere Stadtgemeinde entwickelt sich Schritt für Schritt weiter – und es freut mich, Ihnen in dieser Ausgabe wieder von wichtigen Projekten berichten zu dürfen.

Ein Meilenstein in Sachen Nachhaltigkeit war die **Eröffnung der Photovoltaikanlage am Parkplatz des Freizeitzentrums**. Gemeinsam mit Staatssekretärin Mag. Elisabeth Zehetner konnten wir diese Anlage offiziell in Betrieb nehmen. Sie produziert rund 380.000 kWh sauberen Strom pro Jahr und versorgt damit das Freizeitzentrum, das FIT und unsere Energiegemeinschaft. Ein Projekt, das Klimaschutz, Energiezukunft und praktischen Nutzen – durch die Carports als Sonnenschutz – optimal verbindet.

Sehr erfreulich entwickelt sich auch die **Energiegemeinschaft Zukunftsräum Thayaland**. Mit aktuell 432 Mitgliedern und 779 Zählpunkten ist sie eine der größten Energiegemeinschaften des Landes. Allein von Jänner bis August 2025 wurden 500.000 kWh Strom regional produziert und verbraucht – ein starkes Zeichen für Energieautonomie und regionale Wertschöpfung.

Ein weiteres zentrales Infrastrukturprojekt ist abgeschlossen: Der **neue Kreisverkehr an der Kreuzung B36/L59** ist fertiggestellt. Er erhöht die Verkehrssicherheit und sorgt für eine bessere Anbindung an das Betriebsgebiet Nord-West. Mein Dank gilt der Straßenbauabteilung, der Straßenmeisterei, den Kollegen in der Bautechnik der Stadtgemeinde und allen ausführenden Firmen für die reibungslose Umsetzung.

Auch im **Bereich Gesundheit** sind wir aktiv: In einem Koordinierungsgespräch im Rathaus haben NÖ Landesregierung, ÖGK, Ärztekammer, Ärzte des Sprengels, Landesklinikum, Rotes Kreuz und Stadtgemeinde über die Umsetzung eines Primärversorgungszentrums bzw. Primärversorgungsnetzwerks beraten. Vielen Dank an alle Beteiligten für den konstruktiven Austausch. Wir arbeiten gemeinsam an einer zukunftssicheren, wohnortnahmen medizinischen Betreuung für Waidhofen und die Region.

Zum Schluss möchte ich allen Schülern, den Pädagogen und Eltern einen **guten Start ins neue Schuljahr** wünschen – besonders jenen Schülern, die neu beginnen oder vor einem Schulwechsel stehen. Möge es ein Jahr voller neuer Erfahrungen, Freundschaften und Erfolg werden.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus


Josef Ramhaber, Bürgermeister



Unsere Rubriken:	AKTUELLES ab 4
	AUS DEM RATHAUS ab 10
	LEBEN ab 16
	VHS ab 27
	VERANSTALTUNGEN ab 32

WAS WAR LOS ab 38
WIRTSCHAFT ab 45
AUS DER STADTCHRONIK ab 48
SERVICE & SICHERHEIT ab 50

Markttour „Waidhofen blüht auf!“ 2025



Am Samstag, 6. September, macht der „Natur im Garten“-Eventbus von 9.00 bis 13.00 Uhr Halt am Hauptplatz in Waidhofen. Der aus TV und Hörfunk bekannte **Biogärtner Karl Ploberger** führt durch den Vormittag, gibt Tipps und Tricks zum naturnahen Garteln und steht mit weiteren Experten für Fragen zur Verfügung. Ein abwechslungsreiches Programm (Gartenquiz, Glücksrad, gemeinsames Garteln, ...) liefert beste Unterhaltung und zahlreiche Informationen.

Auch **regionale Aussteller** sorgen für ein Aufblühen des Waidhofner Hauptplatzes und bieten mit ihren Produkten und Ständen ein genussvolles Marktflair, das zum Gustieren einlädt. Dabei sind unter anderem das Blumenplatzl, die Baumschule Bauer, das Raiffeisen Lagerhaus Waidhofen, der Waidhofner Bauernladen und die Bäuerinnen des Sprengels, der Waldviertler Biohof Karl Ringl, die Granitdestillerie Mayer, die Hopfenspinnerei, ein Foodtruck von Motorfun B30, Eibetex, Let's do it Roth und der Gemeindeabfallverband.

Siegerehrung Blumenschmuckwettbewerb

Erstmals war Biogärtner Karl Ploberger auch Teil der Jury beim Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf“. Gemeinsam mit Bürgermeister Josef Ramharter, Stadtgärtnerin Birgit Kopf-schlegl und Vorjahressiegerin Rosina Neid hat er die eingereichten, anonymisierten Gartenfotos bewertet und gereicht.

Die Siegerehrung erfolgt im Zuge der Markttour um 10.00 Uhr.



Obstpressen

Vor Ort stehen außerdem die „Thayaland:Obst:Pressen“ bereit, mit denen kleine Obstmengen zu köstlichem Saft verwandelt werden können (pro Haushalt max. 40 Kilo frisch geerntete Äpfel, Birnen, Weintrauben u.ä.). Die mitgebrachten Früchte werden gemeinsam gehäckselt, gepresst, gegebenenfalls erhitzt und abgefüllt. Bei Interesse bitte um Anmeldung unter 02842 / 503-13 bzw. <https://bit.ly/3UfcXTz>



jalousien
markisen
rollläden

MÖLZER



Freibad oder Hallenbad? Wetter entscheidet

Der Sommer neigt sich dem Ende zu und damit auch die Badesaison im Freizeitzentrum. Die Entscheidung über den tatsächlichen Schließtermin fällt aufgrund der Wetterprognosen zu Schulbeginn. Sobald sich das Freibad in die wohlverdiente Winterpause begibt, startet das im Vorjahr generalsanierte Hallenbad in seine Saison.



Öffnungszeiten:

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell unter
www.waidhofen-thaya.at/hallenbad



Turnsaalvermietung

Ab dem Schuljahr 2025/26 gelten neue Tarife für die Nutzung der Turnäle der Schulgemeinde:

Neuer Mittelschulturnsaal

Eingang Gymnasiumstraße (30 x 15 m)

Alter Mittelschulturnsaal

Eingang Schulhof Mittelschule (20 x 9 m)

Volksschulturnsaal

Eingang Schulhof Volksschule (21 x 12 m)

Bewegungsraum Volksschule

Eingang Vitiser Straße (13 x 9 m)

Gewerbliche Nutzung:

20 Euro pro Stunde

Nutzung durch Vereine:

15 Euro pro Stunde

Vereine mit Schwerpunkt auf

Nachwuchsförderung:

10 Euro pro Stunde



Gut beraten. Besser gebaut.
Handwerks-Qualität aus dem Waldviertel.

www.reissmueller.at

Wiener Straße 45 • 3830 Waidhofen/Thaya • Tel: 02842 526 25
Lerchenfelder Hauptplatz 2 • 3500 Krems • Tel: 02732 77 608

Da es in der Vergangenheit vermehrt zu Buchungen ohne tatsächliche Nutzung kam, wird darauf hingewiesen, dass nicht konsumierte, aber nicht rechtzeitig stornierte Stunden künftig ebenfalls verrechnet werden. Eine kostenfreie Stornierung ist bis spätestens 48 Stunden vor dem gebuchten Termin möglich. Danach wird der volle Stundensatz gemäß Tarif verrechnet.

Künftig wird auch eine Online-Buchung der Turnäle über den Webshop möglich sein. Weitere Informationen folgen.

Info und Buchung:

Sekretariat der Mittelschule (Andrea Scheichl),
T: 02842 / 529 00 (an Schultagen von 07.30 bis 11.30 Uhr)
bzw. E: sekretariat@nmswt.at



Hoher Besuch. Staatssekretärin Elisabeth Zehetner (Mitte) nahm gemeinsam mit NR Lukas Brandweiner, Bgm. Josef Ramharter, BR Viktoria Hutter, Bezirkshauptfrau Manuela Herzog, den W.E.B-Vorständen Roman Prager und Florian Müller, Vbgm. Marlene Böhm-Lauter sowie NR Martina Diesner-Wais die Eröffnung vor.

Eröffnung der PV-Carports beim FZ

Im Beisein von Staatssekretärin Elisabeth Zehetner wurde am 22. August die Photovoltaik-Anlage am Parkplatz des Freizeitzentrums feierlich eröffnet. Man setzte bei diesem Projekt auf die Doppelnutzung einer bereits versiegelten Fläche: Die PV-Anlage, die direkt auf Carports montiert ist, liefert nicht nur Ökostrom, sondern sorgt auch für Beschattung und Wetterschutz der parkenden Autos. Insgesamt wurden 824 Module verbaut, die über eine installierte Leistung von 367 kWp verfügen und jährlich rund 377 MWh sauberen Strom erzeugen. Versorgt werden

damit das Freizeitzentrum, das FIT sowie acht neue E-Ladestationen, darunter zwei 50-kW-Schnelllader. Der überschüssige Strom wird in die Energiegemeinschaft Thayaland eingespeist.

Mit der Errichtung der PV-Anlage wurde auch die gesamte Parkplatzfläche modernisiert. Es entstanden 114 reguläre Stellplätze, drei barrierefreie Parkplätze, ein Familienparkplatz sowie Abstellflächen für Fahrräder, motorisierte Zweiräder und Busse.



Teamarbeit. Von der Planung über die Umsetzung bis zum Betrieb und zur Vermarktung leisten die Mitarbeiter der W.E.B großartige Arbeit. Ein herzliches Dankeschön speziell an Projektleiter Sebastian Gerstorfer (3.v.l.) und Ing. Michael Otto (2.v.r.) für die tolle Zusammenarbeit!



Fotocredit: Andreas Biedermann

Doppelnutzen. Die sechs PV-Carports liefern Ökostrom und schützen die parkenden Autos vor Hitze und Niederschlag.

Werden Sie Mitglied in der Energiegemeinschaft Thayaland (EEG)!

Aktuell verzeichnet die EEG 432 Mitglieder und 779 aktivierte Zählpunkte, davon 286 Photovoltaik-Anlagen mit einer installierten Gesamtleistung von ca. 4,8 MW sowie 493 Verbrauchszählpunkten.

Von Jänner bis August 2025 konnten bereits 500.000 kWh regional produzierter Ökostrom über die Energiegemeinschaft abgewickelt werden. Das bedeutet, dass derzeit

nur etwa ein Drittel des vorhandenen PV-Strompotenzials innerhalb der EEG genutzt wird. Jeder neue Verbraucher ist herzlich willkommen.

Durch die EEG-Nutzung sparen Sie 28 % an Netzkosten auf den bezogenen Strom. Machen Sie mit – für eine nachhaltige und regionale Energiezukunft!

Konditionen im Überblick (Stand August 2025):

- **Stromverbrauch:** 10 ct/kWh (zzgl. MwSt.), dies entspricht dem Tarif der WEB-Standortgemeinden
- **Einspeisevergütung:** 9,25 ct/kWh (netto)
- **Service- & Abrechnungsgebühr:** 1,90 Euro pro Zählpunkt/Monat
- **Geschäftsanteil pro Mitglied:** einmalig 50 Euro (brutto)
- **Abrechnung:** quartalsweise
- **Vertragslaufzeit:** unbefristet, kündbar mit 3 Monaten Frist zum Quartalsende

...einfach
wunderschön!



Stadtgärtner sorgen für bunte Blütenpracht

Das Gärtnerteam der Wirtschaftsbetriebe verwandelte auch heuer wieder das Stadtgebiet in ein wahres Blumenmeer. Ca. 11.500 Blumenpflanzen wurden neu gesetzt und gemeinsam mit vielen bestehenden Grünpflanzen und -flächen gehext und gepflegt – bei Hitze und bei Regenwetter.

Ein **herzliches Dankeschön** an Birgit Kopfschlegl, Roswitha Wagner, Norbert Brunner und Rudolf Edelsberger für ihr Engagement und ihre Kreativität – und auch für ihre Umsicht, verstärkt auf bienenfreundliche Sorten zu setzen.



Contact Us
TE Connectivity
Austria GmbH

Location

Schrackstraße 1
3830 Waidhofen/Thaya

Phone Number

+43 2842 90560-0

Visit Our Website

www.te.com

E-Mail

waidhofen@te.com

**EVERY
CONNECTION
COUNTS**



★ Aufruf: Christbaum- und Reisig-Spenden ★

Die Stadtgemeinde benötigt für die Advent- bzw. Weihnachtsdeko im Stadtgebiet schöne Nadelbäume bzw. Baumreisig von Silberfichten und Föhren.

Wenn Sie Derartiges zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte in den Wirtschaftsbetrieben unter

T: 02842 / 529 29.

Herzlichen Dank!

Aktuelle Bauprojekte

Asphaltierung „Wertenauweg“

Der Feldweg verläuft östlich des Friedhofs Puch bis zur Katastralgemeindegrenze Wertenau (Marktgemeinde Karlstein). Er war durch Unwetter immer wieder beschädigt worden. Am ca. 1.000 Meter langen Wegstück wurde zunächst der Unterbau verstärkt: Eine 20 cm starke Schotterschicht wurde aufgebracht, samt der alten Oberfläche durchgefräst, bewässert und verdichtet. Anschließend erfolgte die Asphaltierung sowie die Herstellung der Bankette beidseits des Weges. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf über 118.000 Euro inkl. USt.



950

Tonnen Schotter

620

Tonnen Heißmischgut

3.100 m²

asphaltierte Fläche

2.000 Ifm

Bankett



Bauarbeiten Ulrichschlag und Götzles

In **Ulrichschlag** laufen derzeit umfassende Bauarbeiten zur Erneuerung der örtlichen Infrastruktur. Die Straßenmeisterei ist mit der Errichtung neuer Randsteine beschäftigt und bringt in Zusammenarbeit mit der Firma Neuwirth den Schotter/Frostschutz ein. Die Asphaltierung ist für Oktober geplant. Gleichzeitig verlegt die Firma Leithäusl die neue Transportwasserleitung zur EVN-Anschlussstelle in Götzles. Auch am Durchlass des Ortsbaches wird gearbeitet.

In **Götzles** wird die bestehende Wasserleitung saniert und ein eigenständiger Schmutzwasserkanal hergestellt. Die Arbeiten am Kanal bzw. an der Wasserleitung sollen bis Ende des Jahres 2025 abgeschlossen sein, die Wiederherstellung der Asphaltoberfläche erfolgt im Frühjahr 2026.





Die Umgestaltung der Ampelkreuzung beim Jägerteich zu einer Kreisverkehrsanlage konnte termingetreu in den Sommerferien umgesetzt werden. Als fünfter Ast wird bis spätestens Jahresende die verlängerte Thayaparkstraße eingebunden. Diese neu zu errichtende Gemeindestraße führt vom Motel Waidhofen hinter dem Firma Schandl zum neuen Kreisverkehr und stellt eine direkte Verbindung zum Betriebsgebiet Nord-West sowie zum Einkaufszentrum Thayapark dar. Die stark frequentierte Brunnerstraße soll dadurch wesentlich entlastet werden. Parallel zur verlängerten Thayaparkstraße sowie bei der neuen Kreisverkehrsanlage wird ein kombinierter Geh- und Radweg errichtet.

Die Arbeiten wurden und werden von der Straßenmeisterei Waidhofen und den Baufirmen Neuwirth und Held & Francke in einer Gesamtbauzeit von rund fünf Monaten durchgeführt. Die Gesamtbaukosten für den Straßenbau, den Radweg und die Infrastruktur (Kanal, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung, usw.) belaufen sich auf rund 2 Mio. Euro. Damit wird ein neues Betriebsgebiet mit einer Gesamtfläche von 27.000 m² erschlossen.

Den Jägerteich-Kreisverkehr soll künftig die Skulptur eines Karpfens des Künstlers Günther Prokop zieren. Sie soll noch im Herbst aufgestellt werden.

Stand 5. Juli



Stand 26. August



**// EIN PROFI
FÜR ALLE IHRE
AUFGABEN!**



Firma STROHMER
Mühlen und Höfe 12 | 3830 Waidhofen/T.
strohmer@gmx.at | +43 664 355 77 44

www.strohmer.co.at

Wechsel im Gemeinderat

Mit Wirksamkeit 13. August 2025 wurde Ing. Thomas Müllner auf das freigegebene ÖVP-Mandat von Klaus Peter Dittrich, der als Leiter der Wirtschaftsbetriebe in den Gemeindedienst eintritt, als Gemeinderat einberufen. Die Angelobung erfolgte am 18. August durch Bürgermeister Josef Ramharter und Vizebürgermeisterin Marlène Böhm-Lauter.



Praxis. Stadtamtsdirektor Rudolf Polt, sein Stellvertreter Norbert Schmied sowie Bürgermeister Josef Ramharter bedankten sich herzlich bei den jungen Kolleginnen für deren wertvolle Unterstützung und wünschten für die private und berufliche Zukunft alles Gute.

Einblick in die Arbeitswelt

Insgesamt sechs Jugendliche sammelten in den heurigen Sommerferien bei der Stadtgemeinde Waidhofen als Ferialpraktikanten erste Berufserfahrungen. Unter ihnen Samira Mayer (2.v.l.), die im Bereich Direktion und Öffentlichkeitsarbeit tatkräftig unterstützte, und Marina Heißenberger (Mitte), die im Bereich Finanzen und Abgaben tätig war. Das Praktikum bot ihnen wertvolle Einblicke in die Arbeit einer Stadtverwaltung und die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln und eigenes Geld zu verdienen.

Kinderfest in der Partnerstadt Heubach

Bunte Farben, fröhliches Kinderlachen und eine ganze Stadt im Feiermodus, das erlebte die Delegation aus Waidhofen – bestehend aus Bgm. Josef Ramharter, Vbgm. Marlène Böhm-Lauter, StR Doris Fidi und StR. a.D. Melitta Biedermann – beim Heubacher Kinderfest, das alle drei Jahre stattfindet. Der Besuch in der deutschen Partnerstadt ist bereits zur lieben Tradition geworden.

„Die Teilnahme am Spielefest war für uns ein besonderes Erlebnis. Dieses Fest ist ein hervorragendes Beispiel für gelebte Partnerschaft und europäische Freundschaft. Es freut mich sehr zu sehen, mit wie viel Engagement und Herzlichkeit unsere Freunde in Heubach dieses Fest gestalten – und wie unkompliziert und herzlich der Austausch zwischen unseren Städten funktioniert. Solche Begegnungen stärken nicht nur die persönlichen Kontakte, sondern auch das Verständnis und die Verbundenheit zwischen unseren Gemeinden.“

Ich danke Bürgermeister Joy A. Alemazung und seinem Team für die Einladung und die großartige Gastfreundschaft. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch – ob in Heubach oder bei uns in Waidhofen“, resümiert Bürgermeister Josef Ramharter.



Das gesamte Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung finden Sie nach der Genehmigung durch den Gemeinderat online unter: www.waidhofen-thaya.at/sitzungsprotokolle



... einfach bewerben!

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya sucht zum ehestmöglichen Eintritt Verstärkung!

**Facharbeiter(in)
Maurer(in)**
für die Wirtschaftsbetriebe

Vollzeit (40 Stunden)

Einfach scannen für weitere Infos:



Auskünfte erteilt Stadtamtsdirektor Mag. Rudolf Polt (T: 02842 / 503-11). Die komplette Stellenausschreibung finden Sie unter:

www.waidhofen-thaya.at

Aus dem Sitzungssaal Beschlüsse & Weichenstellungen

Auszug aus den Beschlüssen der Stadtratssitzung vom 20. August sowie der Gemeinderatssitzung vom 27. August 2025:

Vergabe von Leistungen in Zusammenhang mit der Sanierung der Höberthgasse und der Stützmauer in der Lederergasse, der Ausgestaltung der Verabschiedungshalle und der Schädlingsbekämpfung in der Bürgerspitalskirche.

Festlegung des Verkaufspreises für Urnen-Nischen der Urnenwand bei der neuen Verabschiedungshalle.



Änderung der Nutzungsbedingungen für VOR-Schnuppertickets

Ab 1. September 2025 erfolgt die Aus- und Rückgabe der Klimaticks, die von allen in Waidhofen gemeldeten Personen maximal 5 x pro Jahr für die kostenlose Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln in NÖ, Wien und dem Burgenland ausgeliehen werden können, über die Tamburi-Paketstation am Hauptplatz (Reservierung ausschließlich über schnupperticket.at). Die Abholung hat bis 10.00 Uhr am Nutzungstag zu erfolgen (Zugangscode wird per E-Mail zugeschickt), die Rückgabe bis spätestens 2.59 Uhr am Folgetag (bei Freitag-Entlehnung bis Montag 2.59 Uhr). Bei verspäteter Rückgabe werden die Kosten für die Strecke Waidhofen – Wien und retour verrechnet. Eine Nicht-Abholung ohne Absage kann zur Buchungssperre führen.

...einfach praktisch!

ACHTUNG Schulstraße

Die Gymnasiumstraße ist an Schultagen von 7.00 bis 8.00 Uhr und von 11.00 bis 14.00 Uhr Schulstraße, also eine verkehrsberuhigte Zone. Es herrscht in dieser Zeit ein **Fahrverbot für Kraftfahrzeuge** mit folgenden Ausnahmen:

- **Krankentransporte,**
- **Schülertransporte gemäß § 106 Abs. 10 KFG,**
- **Fahrzeuge des Straßendienstes, der Müllabfuhr, des öffentlichen Sicherheitsdienstes und der Feuerwehr in Ausübung des Dienstes,**
- **Fahrzeuge des Öffentlichen Verkehrs,**
- **Abschleppdienste, Pannenhilfe und**
- **Anrainer (und deren Besucher) sowie Bedienstete und Kunden der ansässigen Betriebe und Schulen zum Zwecke des Zu- und Abfahrens.**



wajube: Beratung und Treffpunkt für die Jugend

Am 3. Juli wurde die neue Jugendberatungsstelle „wajube“ in Waidhofen offiziell eröffnet. Das Angebot richtet sich an Jugendliche von 11 bis 25 Jahren, an deren Angehörige sowie Multiplikatoren.

Grundprinzipien sind Niederschwelligkeit, Freiwilligkeit, Anonymität und Kostenlosigkeit. Jugendliche können montags im offenen Treff (13.30 bis 18.30 Uhr) vorbeikommen oder Termine telefonisch und über Social Media vereinbaren. Die Themen reichen von Familie, Schule, Freundschaften und psychischen Belastungen bis hin zu Liebe, Sexualität, Sucht oder Social Media.

Neben Einzelberatungen bietet die „wajube“ auch Workshops für Schulklassen und Jugendgruppen an. Auch Streetwork an Treffpunkten der Jugendlichen bildet einen Schwerpunkt.



Start. Kerstin Tüchler, Veronika Wöhri, BR Viktoria Hutter, Silvia Czarda-Hackl, Vbgm. Marlene Böhm-Lauter, Bgm. Josef Ramhaber, StR Doris Fidi, GR Markus Loydolt und Michaela Unterberger bei der offiziellen Eröffnung.

„Das Projekt wurde 2021 im Zuge der Stadterneuerung gestartet. Auch bei der großen Jugendumfrage 2023 war ein Jugendtreff ein zentraler Wunsch. Wir freuen uns, mit den Räumlichkeiten in der Niederleuthnerstraße 6 einen optimalen, zentralen Standort gefunden zu haben“, informiert Jugendgemeinderat Markus Loydolt.

Kontakt:

Sophia Steindl, 0676 / 878 74 43 34,
sophia.steindl@noe.hilfswerk.at
 Veronika Wöhri, 0676 / 878 74 43 44,
veronika.woehri@noe.hilfswerk.at
 Infos auch unter: www.juzz.at/wajube

Gewinner gekürt

Im Zuge der Open-Air-Ausstellung „Menschenbilder“ waren die Besucher aufgerufen, ein Foto ihres Lieblingsbildes auf dem „Schaufester“-Account der Stadtgemeinde auf Facebook oder Instagram zu posten. Dabei entstanden mitunter sehr kreative Aufnahmen. Die Gewinner – Lara Fuchs und Manfred Hartl – durften sich jeweils über ein buntes Waidhofen-Package freuen, das von Vizebürgermeisterin Marlene Böhm-Lauter überreicht wurde.



MÜLLNER
für ein schöneres Zuhause!

Gesprächsrunde zu Primärversorgungseinheiten



Die Gesundheitsversorgung in unserer Region ist ein zentrales Zukunftsthema. Umso wichtiger war es, dass im Rathaus von Waidhofen an der Thaya am 20. August ein Koordinierungstermin stattfand, bei dem alle maßgeblichen Partner an einem Tisch saßen: der NÖ Gesundheits- und Sozialfonds, die Österreichische Gesundheitskasse, die Ärztekammer NÖ, unsere praktischen Ärztinnen und Ärzte, das Landesklinikum Waidhofen, das Rote Kreuz sowie die Stadtgemeinde.

Es wurde intensiv über die Möglichkeiten zur Implementierung eines Primärversorgungszentrums oder eines Primärversorgungsnetzwerkes diskutiert. Ziel ist es, die best-

mögliche Lösung für Waidhofen und die umliegenden Gemeinden zu entwickeln – mit Fokus auf wohnortnahe, teamorientierte und zukunftssichere medizinische Betreuung für unsere Bevölkerung.

Bürgermeister Josef Ramhaber: „Ich danke allen Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit. Es ist ermutigend zu sehen, dass alle Institutionen gemeinsam Verantwortung übernehmen, um die Gesundheitsversorgung langfristig abzusichern. Für uns als Stadtgemeinde ist klar: Wir werden diesen Prozess aktiv unterstützen und alles daran setzen, dass Waidhofen ein starker Gesundheitsstandort bleibt.“



**Wir feiern
unser 8. Jubiläum**
Angebote ab 1.9.25 bei
Neuanmeldung

- Gewicht verlieren
- Beweglichkeit verbessern
- Bessere Lebensqualität
- Körper straffen
- Beckenboden trainieren
- Verspannungen lösen

Infos und Anmeldung unter 0664/1994480 oder
www.mrssporty.at/club809

MRS.SPORTY



**Lagerhaus
Waidhofen/Thaya**

**UNSER
LAGERHAUS**

Planung die überzeugt

Planung, Baustoffe, Ausführung
Alles aus einer Hand



Ing. Wolfgang Styll
Bauplaner
0664/888 424 19



Wkm. Stefan Hödl
Baumeisterei
0664/211 38 79



Werner Zellhofer
Außendienst Baustoffe
Region Waidhofen,
Dobersberg, Waldkirchen
0664/210 01 96



Manfred Diesner
Verkauf Baustoffe
Region Gr. Siegharts,
Raabs
0664/168 13 00



Mst. Gerhard Mayerhofer
Dach und Holzbau
0664/401 63 83



Mst. Markus Haidl
Stahl-Hallenbau
0664/780 966 77

Lassen Sie uns gemeinsam loslegen – jetzt kontaktieren!



Arbeitskreis

Gesunde Gemeinde

Länger gesund bleiben – das wollen wir als „Gesunde Gemeinde“ gemeinsam schaffen. Sei auch du im Team des Arbeitskreises unserer „Gesunden Gemeinde“ dabei!

Erstes Treffen:

Montag, 8. September, 18.00 Uhr
Jugendberatungsstelle
(Niederleuthnerstraße 6)



Sturzprophylaxe

Gleichgewicht, Kraft und Reaktionsvermögen stehen im Mittelpunkt dieser kostenfreien, 12-wöchigen Kursreihe für selbstständig lebende Personen ab 65 Jahren. Stärken Sie Ihre Muskeln gezielt und verbessern Sie Ihre Selbsteinschätzung!

Kursbeginn:

Mittwoch, 10. September
15.30 – 16.20 Uhr, Pfarrsaal
Anmeldung unter 02842 / 503.

Stadträtin Doris Fidi, Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit und Soziales und beruflich als stellvertretende Pflegedirektorin am Landesklinikum Waidhofen tätig, präsentiert Aktivitäten und Infos rund um das Thema Gesundheit:



NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

Der Antrag für die jährliche Förderung in Höhe von 1.000 Euro für pflegebedürftige Personen mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich kann jedes Jahr bis zum 31. Dezember gestellt werden.

Bezugsberechtigt sind Personen mit Pflegestufe 3 bzw. mit Pflegestufe 1 oder 2 mit Demenzerkrankung sowie Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre mit Pflegestufe 1 oder 2.

Infos unter
02742 / 9005-9095 bzw.
www.noegv.at



Gesundheitsprogramm „Vorsorge aktiv“

Das „tut gut!“-Gesundheitsprogramm für Erwachsene mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen umfasst insgesamt 72 Einheiten aus den Bereichen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit. Eine ärztliche Empfehlung ist Voraussetzung. Die Teilnahmekosten betragen 84 Euro.

Infoabend mit Programmvorstellung

Donnerstag, 25. September
18.00 Uhr
Rathaus (Ebene 5)

Infos unter 02842 / 503-52 bzw.
www.noetutgut.at/vorsorge-aktiv



Der Impfbus kommt

Kostenlos und ohne Voranmeldung:

- Influenza-Impfung (Grippe)
- MMR-Impfung (Masern-Mumps-Röteln)
- HPV-Impfung (humane Papillomaviren, bis zum vollendeten 30. Lebensjahr)

Nicht geimpft werden schwangere Frauen, Personen mit geschwächtem Immunsystem, Personen mit Fieber oder Personen mit bekannten allergischen Reaktionen.

Montag, 17. November
10.00 – 13.00 Uhr,
vor dem Stadtsaal
E-Card und Impfpass bitte mitbringen.

AVIA STROM

Ihr Waldviertler Energielieferant

Schon gewusst?

Kombivorteile von AVIA Card und AVIA Strom nutzen und 3 ct/Liter günstiger tanken.

Alle Infos unter www.aviacard.at.

Jetzt Tarife entdecken und einfach wechseln: www.aviaenergy.at

AVIA

rundum ENERGIE versorgt

Sanierungsarbeiten am Rathaus

Die außenliegenden, an den historischen Zustand angepassten Fenster des Rathauses sind stark der Witterung ausgesetzt. Wassereintritte bei vier Fenstern an der Westfassade führten zu Schäden in der vorhandenen Bausubstanz.

Bauteilbefundungen vor Ort zeigten defekte, teilweise stark vermorschte Fensterelemente, wodurch bei Regenfällen Feuchtigkeit eintritt, die die angrenzenden Mauerteile beschädigt. Deshalb werden im September die vier Fenster getauscht und die angrenzenden feuchten Bauteile wieder saniert. Alle übrigen Fenster sind intakt. Hier werden die Oberflächen geschliffen und gestrichen.

Im Zuge der Fenstersanierung wird weiters die Nordfassade neu gemalt, da diese im Zuge der letzten Generalsanierung der Fassade nicht behandelt worden ist. Auch die beiden alten Tore an der Ost- und Westseite werden restauriert.



HELD & FRANCKE

**performance
in construction**

Die HELD & FRANCKE, ein Team mit über 270 engagierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Horn und Waidhofen/Thaya, ist Ihr kompetenter Partner für Ihre Bauprojekte folgender Sparten:

- **Hochbau:** Einfamilienhäuser, Industriebau, uvm.
- **Tiefbau:** Kanal-, Wasser-, Kabelbau usw.
- **Straßenbau:** Asphaltierungen, Pflasterungen, Außenanlagen
- **Elektrotechnik:** Haus- & Industrieinstallationen, Glasfaser, Photovoltaikanlagen etc.

Bei HELD & FRANCKE werden Sie bestens betreut!
Wir freuen uns, Sie bei Ihrem nächsten Projekt zu unterstützen.

HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H.
Riedenburgstraße 52 | 3580 Horn
T +43 2982 300 80 0 | E horn@h-f.at

h-f.at

part of the family

**HABAU
GROUP**

Aktivitäten der Vereine

Waidhofen Sozial Aktiv

Am 10. Juli fand in der Saalmühle ein Erlebnisnachmittag für Kinder und Erwachsene mit der kleinen Annika statt, die an einer Autismus-Spektrum-Störung leidet. Unter Anleitung von Wildkräutertrainerin Eunike Grahofer wurden Wiesenkräuter erkundet, eigene Kräutersalze hergestellt, Kuchen verziert und Steckerlbrote am Lagerfeuer gebacken. Die Veranstaltung wurde durch freiwillige Spenden,



Unterstützung von Vereinen und Banken sowie durch viele ehrenamtliche Helfer ermöglicht. Auch der Verein „WAIDHOFEN. SOZIAL. AKTIV.“ – vertreten durch Rudolf Polt, Norbert Schmied und Michael Strohmeyer – übergab einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro. „Es ist wunderschön, das Miteinander in Waidhofen zu erleben, wenn jemand Hilfe braucht“, so die Unterstützer unisono.



Katholische Jungschar

Das Jungscharlager fand heuer von 27. Juli bis 2. August mit 75 Kindern und rund 50 Betreuern in Langau statt. Unter dem Motto „Spiele“ gab es täglich thematische Aktivitäten, klassische Spiele, Regenprogramme und spontane Highlights wie Lagerfeuer, Schwimmen oder Kanufahren. Trotz

kurzer Regenschauer hatten alle viel Spaß und sammelten unvergessliche Erinnerungen. Am 5. September gibt es einen Dia-Abend als Rückblick.

Die nächste Jungscharstunde beginnt voraussichtlich am 20. September.

„Gottes Zelt unter den Menschen“

Die Zeit ist herausfordernd, Menschen suchen Begegnung. Deshalb bietet eine Gruppe Christen aller Konfessionen aus dem Waldviertel an drei aufeinanderfolgenden Tagen in der Innenstadt von Waidhofen ein „offenes Ohr“ für alle Menschen, die da unterwegs sind.

Das Zelt bietet einen Raum für Begegnung. Hier kann jeder über Lebens-, Glaubens- und Sinnfragen sprechen, ein offenes Ohr finden oder sich einfach nur ein Lächeln abholen.

Donnerstag, 2. Oktober 2025

16.00 – 18.30 Uhr

Freitag, 3. Oktober 2025

11.30 – 14.00 Uhr

Samstag, 4. Oktober 2025

10.00 – 12.30 Uhr

Schimmelpark (Kreuzung
Heidenreichsteinerstraße/
Böhmgasse)



Yoga

Yoga ist weit mehr als nur körperliche Bewegung. Es vereint Körper, Geist und Atem in einer ganzheitlichen Praxis. Durch Atemübungen und Meditation beruhigt sich das Nervensystem, der Körper schüttet weniger Stresshormone aus und innere Ruhe stellt sich ein. Auch die körperliche Fitness profitiert: Yoga stärkt Muskeln, verbessert die Beweglichkeit und fördert eine gesunde Körperhaltung.

Butta Kreil bietet unter dem Titel „Finde deine Kraft im Rhythmus der Natur“ ab 25. September jeweils donnerstags von 19.00 bis 20.30 Uhr Yoga-einheiten im Bewegungsraum des Kindergartens 1 (Kindergartenstraße 1) an. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Infos unter 0664 / 590 69 15.





1947 gegründet
Vereinsfarben: grün-weiß



SV Sparkasse Waidhofen

Der SVW startet zuversichtlich in die neue Saison: Das Männerteam will unter Trainer Manuel Zeilhofer in der 2. Landesliga West das gesicherte Mittelfeld erreichen. Das Frauenteam tritt mit viel Selbstvertrauen in der neuen Gebietsliga Mostviertel/Waldviertel an, legt besonderen Fokus auf das „Futureteam“ für junge Spielerinnen. Im Nachwuchsbereich zeigt sich die erfolgreiche Aufbauarbeit mit Mannschaften von U8 bis U16. Mit starker Gemeinschaft, klaren Zielen und Engagement blickt der SVW einer vielversprechenden Saison entgegen.



...einfach
motiviert!

VORSTAND

Präsidenten:

Johann Mölzer, Adi Hauer

Obmann: Andreas Hanisch

(Stv.: Michael Frank)

Kassier: Johannes Stumvoll

(Stv.: Siegfried Reiter)

Schriftführer: Gerhard Kraus

(Stv.: Clemens Lukas)

Marketing: Julia Bittermann,

Lukas Pfeiffer

Nachwuchsleitung: Michael Frank,

Christian Lamatsch

SPORTLICHE LEITUNG

MÄNNERTEAM:

Trainer Manuel Zeilhofer,

Co-Trainer Thomas Meyer,

U23-Trainer Gerhard Kraus,

Tormann-Trainer Thomas Limbeck

FRAUENTEAM:

Michael Frank, Andreas Dorr,

Futureteam: Clemens Lukas,

Nadine Winkler, Christine Beer

Sektionsleiter: Gerhard Kraus

Masseur: Georg Trzaska

NACHWUCHS

Zwergerl: Vanessa Alrichter, Lara Eder, Frishta Safari, Larena Winkler

U8: Nadine Winkler

U9: Anja Hözl, Jonas Frank

U10: Anna Frank, Saba Chakvetadze, Patrick Pany

U11: Christian Lamatsch, Martin Handl, René Scharf

U12: Markus Gruber, Thomas Traxler

U14: Paul Flicker, Georg Werber

U16: Günter Armberger, Chanel Strasser

Tormanntrainer: Benjamin Graf



Karate Club

Raus aus der Komfortzone – rein ins Wachstum!

Training ist nicht immer leicht. Wenn die Muskeln brennen und der Atem schwer wird, wenn der Kopf Ausreden sucht, bist du es, der entscheidet: aufgeben oder weitermachen! Dein Trainer begleitet dich, zeigt dir Techniken, Möglichkeiten und neue Perspektiven. Dein Einsatz entscheidet über deinen Fortschritt. Wie viel du gibst, liegt ganz bei dir. Dein Weg. Deine Entscheidung. Dein Karate. Zeig, was in dir steckt! Wir sind startklar – sobald du es bist!

Infos unter www.karateclub.at



WIR BAUEN AUF
SOLIDE WERTE

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

office@leithaeusl.at www.leithaeusl.at www.facebook.com/leithaeusl

VERMESSUNG



DR. DÖLLER
VERMESSUNG ZT GMBH

Raiffeisenpromenade 2/1/8

3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: 02842/52148

Email: office.waidhofen@doeller.biz

Zukunftsraum Thayaland



Interreg-Projekt „Adapt Regions“

Ziel des Projekts ist es, die Anpassungskapazitäten an den Klimawandel in der grenzüberschreitenden Region Österreich/Tschechien zu stärken. Zentrales Element dabei ist der Transfer des österreichischen KLAR!-Programms (Klimaanpassungs-Modellregion) nach Tschechien. Ein weiteres Ergebnis soll die Erstellung von Handlungsleitfäden und Politikempfehlungen sein, die auf umfangreichen Analysen und dem Austausch von Best-Practice-Beispielen basieren.

Projektziele:

- Erarbeitung eines Strategiepapiers für Anpassungsmaßnahmen in Schutzgebieten
- Schulungen für mindestens 150 Vertreter von Gemeinden oder Besitzer von landwirtschaftlichen Flächen
- Kooperation zwischen drei grenzüberschreitenden Mikroregionen zur Stärkung des Erfahrungsaustausches
- Erweiterung der gemeinsamen Wissensbasis um 50 Best-Practice-Beispiele

Interreg-Projekt „Sala Cultura CZonA“

Das Projekt präsentiert den gemeinsamen Natur-, Wirtschafts- und Kulturrbaum im Grenzgebiet Österreich-Tschechien und macht ihn durch ein erweitertes kulturtouristisches Angebot für die Bevölkerung erlebbar. Über einen Zeitraum von drei Jahren entstehen eine gemeinsame Marke, neue Ausstellungen und sanierte Räumlichkeiten

(Altes Stadtmuseum und Jüdische Zeremonienhalle Waidhofen). Zahlreiche Veranstaltungen vermitteln vielfältige Themen aus Natur, Wirtschaft und Kultur. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den jüdischen Spuren, die in Waidhofen bis heute sichtbar sind. Im Herbst 2025 findet dazu eine Vortragsreihe statt.



Vortragsreihe

Jüdischer Lebensweg

Mgr. Milena Veselá
(mit Simultanübersetzung)
24. September 2025, 17.00 Uhr
Schloss Waidhofen

Die Juden im Waldviertel und ihre Geschichte

Dr. Friedrich Polleroß
21. Oktober 2025, 17.00 Uhr
Schloss Waidhofen

Jüdische Gemeinden in Südwestmähren

Mgr. Jana Lochmanová,
Prof. PhDr. Michal Stehlík, Ph.D
(mit Simultanübersetzung)
20. November 2025, 17.00 Uhr
Schloss Waidhofen

Jüdische Baukultur in der Grenzregion

Mella Waldstein
3. Dezember 2025, 19.00 Uhr
Kulturschlössl Waidhofen

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt,
eine Anmeldung ist per Mail an
office@thayaland.at oder über
folgenden QR-Code unbedingt
erforderlich:



EP: Elektro Morscher GmbH

Electronic Partner

3830 Waidhofen/Thaya, Bahnhofstr. 1-7

Tel. 02842/51900-0 | e-mail: office@elektro-morscher.at



Vortrag

Landwirtschaft und Klimawandelanpassung

Mittwoch, 24. September

13.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindesaal Thaya,

Hauptstraße 32, 3842 Thaya

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt,
eine Anmeldung ist unbedingt
erforderlich:

per Mail an klar@thayaland.at
oder mittels folgendem QR-Code:



30 Jahre Theater an der Mauer

Das nördlichste Theater Österreichs mit ganzjährigem Spielplan wurde 1995 von Mag. Ewald Polacek gegründet, der ein altes Hofgebäude in der Wienerstraße 9 auf eigene Kosten zu einem kleinen, stimmungsvollen Theater umbauen ließ. Die mittelalterliche Stadtmauer im Saal und die historischen Pausenräume verleihen diesem Veranstaltungsort einen besonderen Reiz.

Aus einer ersten Theaterwerkstatt entwickelte sich rasch ein engagiertes Ensemble, das ab 1997 eigene Inszenierungen präsentierte. Bald kamen weitere Werkstätten, Gastspiele, Kabarettabende, Musikveranstaltungen und internationale Kooperationen hinzu. 2002 wurde das TAM in den „Verein für Theater und Theaterpädagogik“ mit Dr. Walter Weber als erstem Obmann überführt, erhielt erstmals öffentliche Förderungen und konnte durch den Ankauf des Nachbarhauses seine Infrastruktur um Proben- und Seminarräume erweitern.

Der Spielplan legt den Fokus auf zeitgenössische Stücke sowie Werke aus der hauseigenen dramatischen Schreibwerkstatt. Zwischen 1996 und der Saison 2024/25 wurden 808 Produktionen gezeigt, fast 100.000 Zuschauer wohnten 1.940 Aufführungen bei.

Das angeschlossene Institut für Theaterpädagogik bietet Kurse und Workshops für alle Altersgruppen, mit starkem Zulauf im Kinder- und Jugendtheater unter der Leitung von Christine Polacek-Eisner. Ab 2026 kommen neue Ausbildungsformate in Pantomime und Clownerie hinzu. Das TAM versteht sich als lebendiger, vielseitiger Kulturort und „schönstes Kulturwohnzimmer Österreichs“.

Folk Club

Live-Mitschnitte von vier hochkarätigen Acts des Internationalen Musikfests werden heuer erstmals im Radiosender Ö1 übertragen und auch in mehreren europäischen Ländern ausgestrahlt.

Waidhofen wird hörbar – über die Grenzen hinaus.

Sendetermine:

- **Stefanie Boltz feat. Yvonne Moriel:**
bereits ausgestrahlt am 4. August 2025
- **Luca Bassanese & La Piccola Orchestra Popolare:**
8. September 2025, 19.30 – 21.00 Uhr

• Eric Bibb Blues Trio:

noch offen

• Baba Yaga:

noch offen



ON AIR



Aus den Schulen:



Neun Schüler der Klassen 1AK, 1DK, 2DK und 3DK nahmen an einem Workshop am **Flugplatz Dobersberg** teil. Nach einer kurzen theoretischen Einführung zu Aerodynamik und Flugverfahren konnten sie verschiedene Flugzeugtypen aus nächster Nähe besichtigen, im Cockpit Platz nehmen, Fallschirme anprobieren und mit Funkgeräten die korrekte Kommunikation in der Luft üben. Am Flugsimulator erprobten die Jugendlichen das Starten und Landen am virtuellen Flugplatz Dobersberg. Ein besonderes Highlight bildete die Verlosung von Mitfluggelegenheiten in einem Motor- und einem Segelflugzeug – ein unvergessliches Erlebnis für die glücklichen Gewinner.

HAK

Im Rahmen der Workshoptage nahmen zahlreiche Schüler an einer Wien-Exkursion teil, bei der sie im Parlament eine Informationsveranstaltung zum **70-jährigen Jubiläum des Staatsvertrags** besuchten. Im Fokus standen die Herausforderungen der Nachkriegsjahre und der Zeit der alliierten Besatzung. Durch anschauliche Erklärungen und offene Diskussion mit einer Expertenrunde erhielten die Jugendlichen vertiefte Einblicke in die Bedeutung des Staatsvertrags. Ein Staatsvertrag-Quiz bei dem Leon Kadranoschka den ersten und Oliver Semper den dritten Platz erreichten, rundete das Programm ab. Die Fahrt erwies sich als bereichernde Ergänzung zum Geschichtsunterricht.



Der **Workshoptag „Arbeiten rund um die Schulbibliothek“** stand ganz im Zeichen der Neugestaltung des BookLab. Nach Einblicken in Sortimentsgestaltung, Kundenführung und Literaturtrends bei Thalia entwickelten die Jugendlichen in der Schule kreative Ideen und Symbole zur besseren Orientierung in der Bibliothek. Die entstandenen Entwürfe sollen künftig in Beschilderungen und digitalen Medien eingesetzt werden. Der Workshop lieferte wertvolle Impulse und praxisnahe Anregungen für die Weiterentwicklung der Schulbibliothek.

42 Schüler der 3. und 4. Jahrgänge verbrachten mit drei Lehrkräften vom 21. bis 24. Juni erlebnisreiche **Projekttag in Stockholm**. Bereits bei der Ankunft tauchten sie in die festliche Stimmung des schwedischen „Midsommar“ in der Altstadt Gamla Stan ein. Auf dem Programm standen eine Stadtrundfahrt, Besuche des Königlichen Schlosses, des Vasa-Museums und des Freiluftmuseums Skansen sowie ein Bootsausflug durch die Schären. Auch Freizeit für einen Stadtbummel war eingeplant. Dank des Elternvereins und weiterer Sponsoren wurde die Reise allen Teilnehmern ermöglicht.

Im **Workshop „Büchercafé“** lernten einander Schüler verschiedener Jahrgänge anhand ihrer Lesebiografien kennen und nutzten anschließend Schulhof und Aufenthaltsräume zum gemeinsamen Lesen und Plaudern. Spiele wie „Coveraten“ und „Wer würde eher ...?“ sorgten für Spaß und stärkten neue Freundschaften. So konnten passende Ferienlektüren entdeckt und das gemeinsame Hobby Lesen in entspannter Atmosphäre genossen werden.





Mittelschule

Insgesamt 32 Schüler nahmen an der diesjährigen **Sommerschule** teil, die von 18. bis 29. August stattfand. Unterrichtet wurden sie von den Lehrerinnen Michelle Hübsch, Betina Scheidl und Astrid Enzenberger.

...einfach
gut vorbereitet!

Polytechnische Schule

Einladung zum Abend der Betriebe

24. September 2025, 16.00 – 19.00 Uhr, Stadtsaal

10 Organisationen und 40 Betriebe informieren über 70 Lehrberufe, Lehre mit Matura, etc.

Gymnasium

Schüler, Eltern und Gäste feierten gemeinsam den Schulschluss mit einem bunten **Schulfest unter dem Motto „Fiesta Mexicana“**. Ein vielfältiges Programm mit Sportwettbewerben, Hüpfburg, Bastel- und Schminkstationen bot Unterhaltung für Groß und Klein. Für Speisen und Getränke sorgten die 7. Klassen gemeinsam mit Lehrkräften. Ein reichhaltiges Buffet und erfrischende Getränke luden zum Verweilen und Plaudern ein – ganz im Sinne des farbenfrohen Motto. Bei sommerlichem Wetter klang der Nachmittag in fröhlicher Atmosphäre aus – ein wertvoller Beitrag zum Gemeinschaftsgeist der gesamten Schulgemeinschaft.



Klimaschulprojekt

Unter dem **Motto „Kreislaufwirtschaft, Werkstattzauber und Green Jobs“** fand am 6. Juni die Abschlussveranstaltung des diesjährigen Klimaschulen-Projekts statt. Die Schüler sollten dabei für Klimaschutz sensibilisiert werden und Motivation erhalten, selbst aktiv zu werden und Verantwortung zu übernehmen.

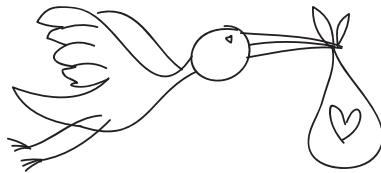


Die Schüler der **HAK** näherten sich dem Thema Kreislaufwirtschaft auf spielerische und kreative Weise: Mit dem Brettspiel „GETLAND“ erarbeiteten sie zentrale Inhalte, bastelten aus alten Gegenständen neue Blumentöpfe und bepflanzten das Schulhochbeet. Die geernteten Kräuter nutzten sie anschließend im DesignLab zur Zubereitung

einer gesunden Jause. Auch für die Abschlussveranstaltung bereiteten sie schmackhafte Aufstriche zu.

Die 3. Klassen des **Gymnasiums** bauten im Technik- und Designunterricht eigene Stühle und nähten die Bezüge dafür aus alten Jeans. Im Rahmen des Projekts „Bühne frei für Klimaschutz“ verfassten sie einen selbstge-texteten Rap, in dem sie sich mit den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung auseinandersetzen. Ergänzt wurde das Programm durch Exkursionen und Lehrausgänge.





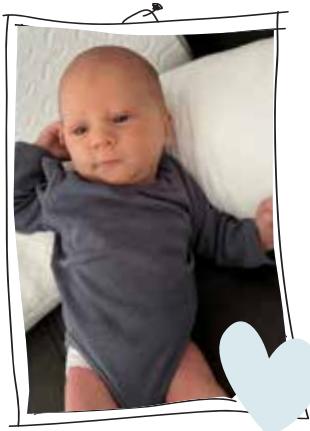
JUNG &

Willkommen im Leben

„Das größte Wunder der Liebe hat die kleinsten Füße.“



Sebastian Pfabigan
geb. am 20. Juni 2025



Johann Jan Hieß
geb. am 27. Juli 2025



Maja Nöbauer
geb. am 5. August 2025



Benedikt Manz
geb. am 19. Juni 2025

Victoria Koller
geb. am 11. Juli 2025

Raphael Harrer
geb. am 18. Juli 2025

Elina Winkler
geb. am 28. Juli 2025

Theodor Draxler
geb. am 30. Juli 2025

Defne Gürbüz
geb. am 17. August 2025

Timo Zuba
geb. am 19. August 2025



**Melissa Šula und
Christoph Hörmann**
19. Juli 2025

**Elisabeth Litschauer und
Otto Zeilinger**
22. August 2025



ALT

Herzliche
Glückwünsche!



100. Geburtstag
Franziska Hirschkron



Goldene Hochzeit
Agnes und Willibald
Weber



*Wir nehmen
Abschied.*

Maria Theurer, 86 Jahre
27. Juli 2025

Ingrid Hanisch, 84 Jahre
29. Juli 2025

Martin Grader, 56 Jahre
7. August 2025

Mag. Herta Haberl, 74 Jahre
12. August 2025

*Die Erinnerung ist das
einzig Paradies, woraus
wir nicht vertrieben
werden können.*

Jean Paul

Gemeinsame Lesezeit



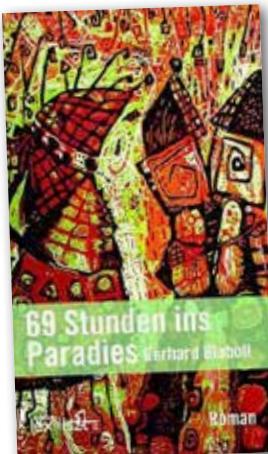
Die erfolgreiche Aktion des Hilfswerks, bei der ehrenamtliche Lesepaten Geschichten für Kinder – mit Kindern – lesen, wird auch im neuen Schuljahr fortgesetzt. Die gemeinsame Lesestunde findet jeden 2. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Stadtbücherei statt und ist für Kinder ab zwei Jahren geeignet.

Nächste Termine:

11. September und 9. Oktober, jeweils 16.00 bis 17.00 Uhr

Auch Lesepaten sind gefragt:

Informationen bei Janine Habison unter 0664 / 170 87 70.



EINLADUNG

Buchpräsentation und Lesung mit Gerhard Blaboll

„69 Stunden ins Paradies“

Dienstag, 21. Oktober 2025,
19.00 Uhr, Stadtbücherei

Englische Sprachwoche in den Herbstferien

Von 27. bis 31. Oktober findet in Waidhofen wieder die beliebte Sprachtrainingswoche für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren statt. Die Betreuung erfolgt durch ausgebildete English Teachers aus englisch-sprachigen Ländern. Auch der Spaß kommt bei diesem Ferienprogramm nicht zu kurz.

Infos: Get Academy, T: 07614 / 214 99

www.get-academy.com



Stadtbücherei

Buch Tipp!

Der Gott des Waldes

Liz Moore

Manche sagen, es sei tragisch, was den Van Laars widerfahren ist. Manche sagen, die Familie habe es verdient. Sie hätten sich nicht einmal bei den Suchern bedankt, die fünf Nächte lang im eiskalten Wald ausharrten, um ihren vermissten Sohn zu finden. Jetzt, vierzehn Jahre später, ist die Tochter der Van Laars in derselben Wildnis wie ihr Bruder verschwunden. Manche sagen, es gebe keine Verbindung zwischen den beiden Fällen. Manche sagen, so etwas könne kein Zufall sein.

Alles, was du über Hunde wissen musst – erzählt von einer Katze

Fred Blunt; Linda Borchert
ab 3 Jahren

Diese Katze will dich unbedingt davon überzeugen, dass Katzen besser sind als Hunde. Bis eine sehr große Katze auftaucht und ausgerechnet die „dummen“ Hunde beweisen, was wahre Loyalität bedeutet. Sie eilen zur Rettung.

Was ein gutes Leben ausmacht

Dr. Gladys McGarey

Eine 103-jährige Ärztin offenbart die sechs Geheimnisse für Gesundheit und Glück in jedem Alter. Das beeindruckende Vermächtnis einer der großen weisen Frauen: Basierend auf ihrer immensen Lebenserfahrung verrät sie hier ihre sechs Geheimnisse für ein langes, gesundes und glückliches Leben. Ihr überraschender Ansatz: Es geht nicht darum, mit unserer Lebensenergie sparsam umzugehen – sondern sie vielmehr großzügig und aus vollem Herzen zu verteilen!

Stadtbücherei Waidhofen

Montag und Donnerstag

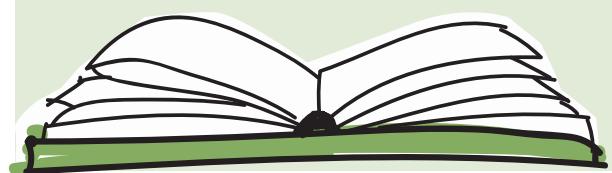
von 16.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

T: 02842 / 275 04

E: stadtbuecherei.waidhofen@wvnet.at

www.waidhofen.bvoe.at





Tag der offenen Tür im Kindergarten 2

Nach der umfangreichen Generalsanierung im vergangenen Jahr präsentiert sich der Kindergarten in der Heubachstraße thermisch, technisch und ausstattungsmäßig auf dem neuesten Stand. Der Kindergarten verfügt über helle, freundliche Gruppenräume, einen gut ausgestatteten Turnsaal und einen großen Garten mit tollen Spielmöglichkeiten. Die Kinder werden in altersgemischten Gruppen von 2,5 Jahren bis 6 Jahren montags bis donnerstags von 7.00 bis 17.00 Uhr und freitags von 7.00 bis 13.00 Uhr betreut. Dabei stehen die Bedürfnisse und Interessen jedes einzelnen Kindes im Mittelpunkt.

Machen auch Sie sich ein Bild von den Räumlichkeiten und informieren Sie sich aus erster Hand über das Betreuungsangebot:

Tag der offenen Tür

Samstag, 4. Oktober 2025, 9.00 – 12.00 Uhr

Kindergarten 2, Heubachstraße 9, T: 02842 / 510 43

Kindergartenleiterin Sabine Bartl und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!



APPEL

Haustechnik | Bad | Fliesen | Elektro

Titus Appel Straße 1, 3902 Vitis | Murlingengasse 54, 1120 Wien

02841 9001

Lass den APPEL zu dir trappeln

... einfach miträtseln!

Wo bin ich? Waidhofen unter der Lupe

Wo in Waidhofen ist diese Detailaufnahme zu finden?
Unter allen richtigen Einsendungen werden 40 Euro in
Waidhofner Talern vom Verein **ProWaidhofen** verlost.

Einsendeschluss:

30. September 2025



Kupon ausschneiden, ausfüllen und per Post versenden oder in den Briefkasten der
Stadtgemeinde einwerfen. Sie können uns auch ein E-Mail mit der richtigen Antwort
schicken an: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at
Bitte geben Sie unbedingt die Telefonnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.



Mit freundlicher Unterstützung von:



... einfach gewinnen!



Herzlichen
Glückwunsch!



Lösung Wo bin ich?



Bitte
ausreichend
frankieren.

Stadtgemeinde
Waidhofen an der Thaya
Kennwort: Wo bin ich?

Hauptplatz 1
A-3830 Waidhofen an der Thaya

Adresse:

Tagsüber erreichbar unter Telefonnummer:

Über Waidhofner Taler im Wert
von 40 Euro – überreicht von
Thomas Lebersorger vom Verein
ProWaidhofen – darf sich
Maria Zarycka aus Waidhofen
freuen.

Die richtige Antwort auf das
Bildrätsel der letzten Ausgabe:

Muhr-Brunnen im Stadtpark



Neues Volkshochschul- Programm



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kursinteressentinnen und -interessenten!

Zunächst möchte ich mich ganz herzlich für Ihre Teilnahme an der **VHS-Umfrage** bedanken. Ihre Rückmeldungen, Ideen und Wünsche sind für mich von unschätzbarem Wert und zeigen, welches große Potenzial in der Volkshochschule Waidhofen an der Thaya steckt. Das motiviert. Trotz begrenzter Ressourcen gebe ich mir große Mühe, ein vielfältiges und möglichst attraktives Kursangebot zusammenzustellen. Ihre Anregungen fließen, soweit es möglich ist, in die Planung mit ein, und ich werde auch in Zukunft alles daran setzen, Ihre Wünsche bestmöglich zu berücksichtigen.

Besonders freue ich mich, Ihnen im kommenden Wintersemester zwei neue Schwerpunkte vorstellen zu dürfen. Zum einen biete ich erstmals einen **Kurs zur Ahnenforschung** an, ein Thema, das viele von Ihnen interessiert hat.



Zum anderen finden sich nun auch **Kurse für Kinder** im Programm. Auch wenn solche Angebote eher untypisch für eine Volkshochschule sind, haben mich andere Volkshochschulen mit ihren erfolgreichen Konzepten inspiriert, diesen Weg auszuprobieren.

Bitte beachten Sie bei der Anmeldung, dass einige Kurse bar bezahlt werden müssen, während andere per Überweisung beglichen werden. Achten Sie daher auf die jeweiligen Hinweise im Programm!

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Stöbern durch das Kursangebot und freue mich sehr auf ein spannendes und lebendiges Wintersemester mit Ihnen!.

Irmgard Trimmel

Ihre Volkshochschulleiterin
Irmgard Trimmel



Kursübersicht Wintersemester 2025/2026

- Gesundheitsgymnastik nach Mößler-Taubert
- Pilates mit Faszienstimulation – Basic II
- Pilates mit Faszienstimulation – Beginners
- Pilates mit Faszienstimulation – Basic I
- Ahnenforschung
- Schnupperfilzkurs
- Meditationsabend – Herzöffnung im Duftkreis
- Töpfern mit Kids
- Töpferkurs für Anfänger
- Kinder lernen Töne spüren – Der Zauberwald
- Stress-less durch die Vorweihnachtszeit
- Ent-spannt ins neue Jahr

- ab 16. September 2025 für 10 Einheiten
- ab 23. September 2025 für 6 Einheiten
- ab 24. September 2025 für 6 Einheiten
- ab 24. September 2025 für 6 Einheiten
- 18. Oktober 2025
- 23. Oktober 2025
- 24. Oktober 2025
- 25. Oktober 2025
- 25. Oktober 2025
- 28. Oktober 2025
- ab 18. November 2025 für 6 Einheiten
- ab 13. Januar 2026 für 6 Einheiten

- 9.00 – 10.00 Uhr
- 19.00 – 20.00 Uhr
- 17.00 – 18.00 Uhr
- 18.00 – 19.00 Uhr
- 9.00 – 17.00 Uhr
- 18.30 – 21.30 Uhr
- 19.00 – 20.00 Uhr
- 13.00 – 15.00 Uhr
- 16.00 – 19.00 Uhr
- 15.00 – 16.30 Uhr
- 18.30 – 19.45 Uhr
- 18.30 – 19.45 Uhr

■ Bewegung

■ Forschung

■ Kreativität

■ Entspannung

■ Kinder





Gesundheitsgymnastik nach Mößler-Taubert

Es geht um das Üben, Spüren und geduldige Erlernen einer optimalen Körperhaltung, um Beschwerden des Bewegungsapparates vorzubeugen oder zu lindern.

Kursbeginn: Dienstag, 16. September 2025
9.00 bis 10.00 Uhr
Leiterin: Therese HAUSMANN
Ort: Kulturschlössl, Ballettsaal
Beitrag: 65 Euro für 10 Vormittage
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Gesundheitsgymnastik
Mitzubringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung (Naturfaser), Trinkflasche

! Mindestens 7, maximal 12 Teilnehmende!

Pilates mit Faszienstimulation

Beginners

Dieses Ganzkörpertraining fördert eine korrekte und gesunde Körperhaltung. Beim Training werden vor allem die tiefliegenden, kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen, die auf sanfte Weise gekräftigt und gedeckt werden. Dieser Kurs richtet sich an all jene, die das Pilates-Training kennenlernen möchten.

Kursbeginn: Mittwoch, 24. September 2025
17.00 bis 18.00 Uhr
Leiterin: Ilse BÖHM, Professional Instructor
Ort: Kindergarten I, Bewegungsraum (Kindergartenstraße 1)
Beitrag: 44 Euro für 6 Abende
Barzahlung beim 1. Termin
Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune

! Mindestens 6 Teilnehmende!

Pilates mit Faszienstimulation

Basic I

Stress und schlechte Haltung verursachen Verspannungen und Rückenschmerzen. Pilates ist ein modernes, wirkungsvolles System der Körperfitness. Pilates bietet Ihnen einen Weg zu mehr Entspannung und Wohlbefinden durch die Erreichung einer korrekten Körperhaltung und Körperspannung.

Kursbeginn: Mittwoch, 24. September 2025
18.00 bis 19.00 Uhr
Leiterin: Ilse BÖHM, Professional Instructor
Ort: Kindergarten I, Bewegungsraum (Kindergartenstraße 1)
Beitrag: 44 Euro für 6 Abende
Barzahlung beim 1. Termin
Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune

! Mindestens 10 Teilnehmende!

Pilates mit Faszienstimulation Basic II

Wir trainieren mit verschiedenen Geräten, wie etwa der Faszienrolle. Dabei geht es um Faszientenspannung und Bindegewebsstärkung. Faszien, unser größtes Sinnesorgan, bilden das Netzwerk, das unseren Körper formt. Ziel des Trainings ist es, die Elastizität und Beweglichkeit der Faszien zu verbessern und den gesamten Körper zu kräftigen.

Kursbeginn: Dienstag, 23. September 2025
19.00 bis 20.00 Uhr
Leiter: Ilse BÖHM, Professional Instructor
Ort: Kindergarten I, Bewegungsraum (Kindergartenstraße 1)
Beitrag: 44 Euro für 6 Abende
Barzahlung beim 1. Termin
Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune

! Mindestens 10 Teilnehmende!

Meditationsabend

Herzöffnung im Duftkreis

Ich begleite dich mit ausgewählten Hydrolaten – zarten Pflanzenessenzen, die dich sanft in deine innere Mitte führen. Mit jedem Atemzug entfalten sich feine Aromen, die dich entspannen, klären und stärken. Eine stille Auszeit – getragen vom Duft der Natur.

Kurstag: Freitag, 24. Oktober 2025
19.00 bis 20.00 Uhr
Leiterin: Birgit BRUCKNER
Ort: Stadtbücherei (Niederleuthnerstraße 10)
Beitrag: 10 Euro
Barzahlung beim Kurs

Mitzubringen: Matte, Polster, Decke, gemütliche Kleidung

! Mindestens 5, maximal 10 Teilnehmende!

Gesundheitsyoga-Kurs 1 – Stress-less

durch die Vorweihnachtszeit

Was ist Stress? Warum und wie macht sich Stress auch körperlich bemerkbar? Wie entspanne ich meine „Stress-Muskeln“ und wie kann Yoga mir behilflich sein, meinen Stress zu reduzieren? Dieser Kurs bietet neben ausgewählten Körper-, Atem- und Entspannungsübungen auch fachliches Input zum Thema Stress und Anregungen, im Alltag damit umzugehen.

Kursbeginn: Dienstag, 18. November 2025
18.30 bis 19.45 Uhr (6 Einheiten zu 75 min)
Leiterin: Martina SCHÖRGHOFER
Ort: Martina's Gesundheitsyogapraxis
in der Hebammenordination
Pro Mami
(Böhmgasse 28)



Beitrag: 105 Euro pro Kursblock
 200 Euro bei Buchung beider Yoga-Kurse
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Gesundheitsyoga-Kurs 1

! Mindestens 4, maximal 8 Teilnehmende!

Gesundheitsyoga-Kurs 2

Ent-spannt ins neue Jahr

Wie wäre es mit echten Veränderungen statt leerer Vorsätze? Mit Energie und gesunder Bewegung statt eingerosteter Gewohnheiten? Kurz gefragt: Wie wär's mit Yoga? Dieser Kurs baut auf dem ersten auf, kann aber auch separat gebucht werden. Neben ausgewählter Körper-, Atem- und Entspannungsübungen gibt's auch hier wieder Anregungen, wie die Ent-spannung von der Matte in den Alltag mitgenommen werden kann.

Kursbeginn: Dienstag, 13. Januar 2026
 18.30 bis 19.45 Uhr (6 Einheiten)

Leiterin: Martina SCHÖRGHOFER

Ort: Martina's Gesundheitsyogapraxis in der
 Hebammenordination Pro Mami
 (Böhmgasse 28)

Beitrag: 105 Euro pro Kursblock
 200 Euro bei Buchung beider Yoga-Kurse
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Gesundheitsyoga-Kurs 2

Beide Kurse sind auch für Yoga-Neulinge geeignet oder wenn's dort und da schon zwickt und quietscht.

! Mindestens 4, maximal 8 Teilnehmende!



Ahnenforschung

Mit 35-jähriger Berufserfahrung erklärt der Vortragende und Berufsgenealoge Felix Gundacker (bekannt aus der ORF-Serie „Meine Vorfahren“) die Grundlagen der Familienforschung und zeigt Problemlösungen auf. Als Skriptum wird das Buch „Der Weg in die Vergangenheit“ empfohlen.

Kurstag: Samstag, 18. Oktober 2025
 9.00 bis 17.00 Uhr
 Leiter: Prof. Ing. Felix GUNDACKER
 Ort: Stadtmuseum (Moritz Schadek-Gasse 4)
 Beitrag: 95 Euro
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Ahnenforschung

Mitzunehmen: Einfaches Schreibmaterial und Konzentration

! Mindestens 10, maximal 25 Teilnehmende!

Schnupperfilzkurs

Das Nassfilzen mit Tiroler Schafwollvlies in vielen Farben ist leicht erlernbar. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und gestalten Sie Gefilztes – nur mit der Bewegung der Hände, mit warmem Wasser und Seife. In entspannter Atmosphäre vermittelt Gerda Kohlmayr diese wunderbare, traditionelle Handwerkskunst. Erleben Sie, wie aus unversponnener Schafwolle verschiedene Objekte entstehen z.B. Spielbälle, Zauberkugeln, Blumen, Schnüre, kleine Bilder.

Kurstag: Donnerstag, 23. Oktober 2025
 18.30 bis 21.30 Uhr

Leiterin: Mag. art. Gerda KOHLMAYR

Ort: Werkstatt zum schrägen Vogel
 (Schlossergasse 13)

Beitrag: 39 Euro (inkl. Materialien)
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Schnupperfilzkurs



! Mindestens 3, maximal 6 Teilnehmende!

Töpferkurs

für Anfänger

Mit Hilfe der Pinch-, Aufbau- und Plattentechnik werden wir aus einem Klumpen Ton wundervolle Meisterwerke schaffen. Anschließend können die Stücke mit den verschiedensten Werkzeugen dekoriert, bearbeitet und mit Engoben bemalt werden. Etwa zwei Wochen nach dem Workshop können die Werke fertig (gebrannt und mit transparenter Glasur überzogen) abgeholt werden.

Kurstag: Samstag, 25. Oktober 2025
 16.00 bis 19.00 Uhr

Leiterin: Katrin MEHNER-PROHASKA

Ort: FarbTon-Keramikmalerei
 (Schlossergasse 13)

Beitrag: 44 Euro
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Töpferkurs für Anfänger

! Mindestens 3, maximal 10 Teilnehmende!





Töpfern mit Kids ab etwa 6 Jahren

Für Kinder ist das Arbeiten mit Ton ein ganz besonders erdendes Erlebnis. Mit einer guten Mischung aus anleitendem und freiem Arbeiten können die Kids ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Ob eigener Trinkbecher, ein Türschild fürs Zimmer oder eine selbst kreierte Figur – alles ist erlaubt. Die entstandenen Meisterwerke können noch bemalt und dekoriert werden. Zwischen Töpfern und Bemalen machen wir eine kurze Pause. Kleine Snacks und Getränke stehen zur Verfügung.

Die Stücke können zwei Wochen später fertig (gebrannt und transparent glasiert) abgeholt werden.

Kurstag: Samstag, 25. Oktober 2025
13.00 bis 15.00 Uhr

Leiterin: Katrin MEHNER-PROHASKA
Ort: FarbTon-Keramikmalerei
(Schlossergasse 13)

Beitrag: 33 Euro
Überweisung an Stadtgemeinde Waidhofen
IBAN: AT09 2027 2083 0000 1107
Verwendungszweck: VHS Töpfen mit Kids

! Mindestens 3, maximal 8 Teilnehmende!

Kinder lernen Töne spüren – der Zauberwald

Kinder von 3 bis ca. 7 Jahren

Ein Erlebnis für kleine Entdecker: Gemeinsam erforschen wir die Klangschalen – hören, fühlen und staunen. Die Kinder erleben, wie sich Töne anfühlen können und reisen dann mit magischen Klängen auf einer Fantasiereise in den Zauberwald. Zum Abschluss basteln wir etwas Kreatives, das an diese besondere Reise erinnert.

Kurstag: Dienstag, 28. Oktober 2025
15.00 bis 16.30 Uhr

Leiterin: Birgit BRUCKNER

Ort: Stadtbücherei (Niederleuthnerstraße 10)

Beitrag: 10 Euro
Barzahlung beim Kurs

Mitzubringen: Matte, Polster, Decke, gemütliche Kleidung ohne Metalle

! Mindestens 5, maximal 10 Teilnehmende!

...einfach
lauschen!



Meine Erfolgshochschule – Volkshochschule Waidhofen an der Thaya Nehmen Sie unser Angebot in Anspruch, denn Bildung schafft Wissen und Vorsprung!

Die VHS Waidhofen an der Thaya ist ein vom Land NÖ anerkannter qualifizierter Bildungsträger. Kursteilnehmer können die NÖ Bildungsförderung in Anspruch nehmen.

Förderrichtlinien finden Sie unter:

https://www.noel.gv.at/noe/Arbeitsmarkt/Foerderung_noeBildungsfoerderung.html

Anträge können direkt unter diesem Link beim Land NÖ gestellt werden.

Organisatorische Infos und Anmeldebedingungen

Anmeldungen. Schriftlich oder per E-Mail bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn an: Volkshochschule Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya, E: volkshochschule@waidhofen-thaya.gv.at oder www.waidhofen-thaya.at/vhs. Telefonische Vorreservierung unter 02842 / 27 504. Anmeldungen gelten als verbindlich.

Abmeldungen. Stornierungen bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn sind kostenlos. Bei Abmeldung innerhalb von fünf Tagen vor Kursbeginn werden 50% der Kursgebühr als Stornogebühr verrechnet. Bei Rücktritt am Kurstag oder bei einer Nichtteilnahme ohne Abmeldung wird die volle Kursgebühr fällig. Abmeldungen bitte schriftlich an die Volkshochschule. Sie haben die Möglichkeit, eine Ersatzperson für die Kursteilnahme zu nennen.

Kursbeitrag. Siehe Kursbeschreibung

Teilnehmeranzahl. Die Mindest- und Maximalteilnehmerzahl ist bei jedem Kurs angeführt. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann ein Kurs nicht durchgeführt werden, allenfalls nur bei Kostenübernahme durch die Teilnehmenden.

Unterrichtszeiten. Eine Unterrichtseinheit dauert, sofern nicht anders angegeben, 45 Minuten.

Haftung. Die VHS Waidhofen an der Thaya haftet nicht für den Verlust von Kleidungsstücken, Wertgegenständen, Fahrrädern usw. Für Unfälle und sonstige Schäden während der Veranstaltung sowie auf den Wegen zu und von den Unterrichtsorten wird keine Haftung übernommen.

Änderungen. Die VHS behält sich das Recht vor, notwendige Programmänderungen vorzunehmen.

Facebook: [/vhs.waidhofen.thaya](https://www.facebook.com/vhs.waidhofen.thaya)

...einfach
anmelden!



Per E-Mail:
volkshochschule@waidhofen-thaya.gv.at

Per Post:
Volkshochschule, Hauptplatz 1,
3830 Waidhofen an der Thaya
(oder im Rathaus abgeben)

Per Telefon:
02842/27504

Back-spaß

Quelle: www.haunisfood.at; Bildquelle: Adobe Stock



Zwetschken-Kürbis Muffins

Zutaten für 12 Stück

Für den Teig:

- 120 g weiche Butter
- 120 g Zucker
- 2 Eier
- 120 g Mehl
- ca. 200 g Zwetschken
- ca. 100 g Hokkaido-Kürbis
- 1 Pkg. Vanillezucker
- 1 TL Backpulver
- 1 Prise Salz
- Papierförmchen für die Muffins

Für die Zimtstreusel:

- 75 g Mehl glatt
- 50 g Zucker
- 50 g Butter
- 1 EL Zimt



So geht's:

Kürbis schälen und fein reiben. Zwetschken waschen, entkernen und klein schneiden.

Butter, Eier, Zucker, Salz und Vanillezucker schaumig rühren.

Nun das Mehl und das Backpulver dazugeben und gut mischen.

Den Kürbis und die klein geschnittenen Zwetschken unterrühren und gut vermengen.

Nun die Muffinmasse gleichmäßig in alle 12 Förmchen verteilen.

Das Backrohr auf 150 °C Umluft vorheizen.

Für die Zimtstreusel Butter, Mehl und Zimt in eine Schüssel geben.

Mit der Hand vermengen und kneten, bis ein gleichmäßiger Teig entsteht.

Dieser kommt für 5 Minuten in das Gefrierfach.

Den Streuselteig mit den Fingern zerkrümeln und über alle 12 Muffins verteilen.

Auf mittlerer Schiene ca. 30 Minuten backen.

Danach abkühlen lassen und die saftigen Muffins genießen.



Gutes
Gelingen!

TAM Theater an der Mauer

www.tam.at



Big Band for Kids



DIE SCHWINGVÖGEL

Freitag, 5. September 2025, 19.30 Uhr

mit David Stellner und Manuel Dauner

DIE ABENTEUER DES BRAVEN SOLDATEN SCHWEJK

Freitag, 12. September 2025, 19.30 Uhr

Lesung von Ewald Polacek

DIE DAMEN WARTEN

Freitag, 19. September 2025, 19.30 Uhr

Samstag, 20. September 2025, 18.00 Uhr

Sonntag, 21. September 2025, 18.00 Uhr

Dienstag, 23. September 2025, 19.30 Uhr

TAM-Produktion

LEO UND SEIN GLÜCKSFROSCH

Samstag, 4. Oktober 2025, 17.00 Uhr

Buchpräsentation und Lesung von

Christine Polacek-Eisner

LANGER ABEND – 30 JAHRE TAM

Samstag, 11. Oktober 2025, 18.30 Uhr

Beliebte Szenen aus den letzten 30 Jahren
präsentiert von allen Mitgliedern des
TAM-Ensembles

KLASSISCHE BALLADEN UND MORITATEN

Sonntag, 19. Oktober 2025, 18.00 Uhr

vorgetragen von TAM-Prinzipal Ewald Polacek

SPIKGESCHICHTEN, SCHRECKGESTALTEN, GRUSELIGES

Freitag, 31. Oktober 2025, 19.30 Uhr

Lesung der Dramatischen Schreibwerkstatt

Samstag, 11. Oktober 2025

14.30 bis 15.30 Uhr und 16.00 bis 17.00 Uhr

Kulturschlössl (Ebene 5)

Erlebe Big-Band-Musik hautnah und mittendrin.
Begrenzte Teilnehmerzahl – bitte um Voranmeldung
unter 0650 / 514 98 60 bzw.
info@bigbandwaidhofen.at

WAIDHOFNER SESSION NIGHT MIT SLICKS**Samstag, 13. September 2025, 20.15 Uhr**

Stil: Funk, Jazz, Pop, Rock

Open Mic & Open Stage

CAMILLE & MATTHIEU SAGLIO**Samstag, 27. September 2025, 20.15 Uhr**

Stil: Weltmusik, Jazz, Klassik, Folk

**KINDERPROGRAMM MIT
GEDANKENREISEORCHESTER****Samstag, 18. Oktober 2025, 15.00 Uhr**

Stil: Kinderlieder, Theater

WOODQUARTER ROOTS MIT FITZ BROTHERS**UND LAURA VAN BERG****Samstag, 18. Oktober 2025, 20.15 Uhr**

Stil: Rock, Pop, Singer/Songwriter

BIRGIT DENK & BAND**„25 JAHRE KOMPLETT OUT“****SILBERHOCHZEITSKONZERT****Samstag, 1. November 2025, 20.15 Uhr**

Stil: Rock, Soul, Blues, Austropop

**Folk-Club
Veranstaltungen**

Das gesamte
Programm
finden Sie unter:
www.folkclub.at



Fotocredit: Jean David Lemarie



Fotocredit: Lukas Johann



Fotocredit: Peter Ozberger

Fr., 03.OKT., 14-17 Uhr

OKTOBERfest

HERRLICHE AKTIONEN + HEITERES PROGRAMM für die ganze Familie! Freut euch auf rasante Rabatte der THAYAPARK-Shops, Brezn, Bier, Hüpfburg, Riesendart, Glücksrad, Langos und noch viel Mehr.

Sei bei dem Spaß dabei!**ALLE DETAILS + EVENTS**auf www.thayapark.at

Fest der Kulturen

KUPL 
Kultur-Plattform Waldhofen/Thaya

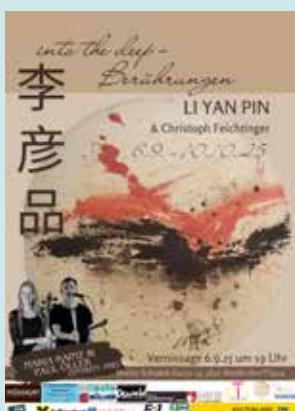


Wieder aufhOHRchen



KunstGalerie Waldviertel

www.kunst-galerie-waldviertel.at



Samstag, 13. September 2025

13.00 bis 17.00 Uhr

Hauptplatz

9 Kulturen – 9 Stände mit traditionellen kulinarischen Snacks, Hüpfburg & Kinderschminken, Musik & Tanz.

Samstag, 13. September 2025

ab 17.30 Uhr: Heuriger des Bürgerkorps „Altes Gericht“ (Hauptplatz 9)

Ab 19.00 Uhr: Wirtshausmusik

Antnwirtin, Müssauer, IGEL, Oswald, TELL

Sonntag, 14. September 2025

Dirndlwandsonntag

8.30 Uhr: Festmesse

Stadtpfarrkirche

Ab 10.00 Uhr:

Frühschoppen des Bürgerkorps

mit Musik und Tanz

„Altes Gericht“ (Hauptplatz 9)

16.00 Uhr: Schauexerziergruppe des Bürgerkorps Eggenburg

LI YAN PIN & CHRISTOPH FEICHTINGER

„INTO THE DEEP – BERÜHRUNGEN“

6. September bis 10. Oktober 2025

Vernissage: 6. September 2025, 19.00 Uhr, anschl. Konzert von Maria Kainz & Paul Öller

ANGELIKA KREILINGER „STADT – LAND“

24. Oktober bis 28. November 2025

Vernissage: 24. Oktober 2025, 19.00 Uhr
anschl. Konzert des Kainz-Renk-Öller-Trios

**HERREN: 2. LANDESLIGA WEST
(U23 JEWEILS UM 17.30 UHR)**

Freitag, 5. September 2025, 19.30 Uhr

SVW vs. SKU Amstetten Amateure

Freitag, 19. September 2025, 19.30 Uhr

SVW vs. SC Lilienfeld

Freitag, 3. Oktober 2025, 19.30 Uhr

SVW vs. SV Absdorf

Freitag, 17. Oktober 2025, 19.30 Uhr

SVW vs. USV Oed an der Zeillern

**DAMEN: AK NIEDERÖSTERREICH FRAUEN
GEBIETSLIGA MOSTVIERTEL / WALDVIERTEL**

Sonntag, 7. September 2025, 16.30 Uhr

SVW vs. FSG Wieselburg / Ybbs II

Samstag, 20. September 2025, 18.00 Uhr

SVW vs. SKN St. Pölten Frauen 1c

Samstag, 25. Oktober 2025, 18.00 Uhr

SVW vs. SC Litschau

SV Waidhofen Heimspiele

www.svw.at



WIR MACHT'S MÖGLICH.



EINLADUNG



**Raiffeisenbank
im Thayatal**



ZUKUNFT BRAUCHT HALTUNG

Ein Abend für Männer, die ihr Leben & Vermögen nicht dem Zufall überlassen.



Donnerstag, 02. Oktober 2025

18:30 Uhr

Saal der Raiffeisenbank im Thayatal
Raiffeisenpromenade 1, 3830 Waidhofen/Th.

ZWEI PERSPEKTIVEN. EIN ABEND.

Die Raiffeisenbank im Thayatal lädt alle Männer zu Impulsen über Haltung und Weitblick mit Markus Josl sowie Einblicke in die digitale Vermögensverwaltung der Raiffeisen Capital Management ein.
Zum Ausklang gibt es Grill & Bier mit Patrick Zach.

Für Ihre Anmeldung scannen Sie bitte den QR-Code.



**Sturmheuriger
Ulrichschlag**

20. September 2025
Dorfzentrum Ulrichschlag



**Erntedank-
Pfarrheuriger**

3. und 4. Oktober 2025
Pfarrsaal

September

DO	04.09.25	18:00	Allegro Vivo „Gastspiel“	Stadtpfarrkirche Allegro Vivo
DO	04.09.25	18:00– 20:30	Free Guitar Jam Session	Restaurant Oswald
FR	05.09.25	19:30	„Die Swingvögel“ mit David Stellner und Manuel Dauner	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	05.09.25	17:30– 19:30	SVW vs. SKU Amstetten Amateure	Birkenstadion SV Sparkasse Waidhofen
SA	06.09.25	09:00– 13:00	„Natur im Garten“-Markttag mit Fernsehgärtner Karl Ploberger	Hauptplatz Stadtgemeinde Waidhofen
SA	06.09.25	17:00	Vernissage LI YAN PIN & Christoph Feichtinger „Into the deep – Berührungen“	Moritz Schadekgasse 23 Kunst. Galerie. Waldviertel
MO	08.09.25	18:00	Arbeitskreistreffen Gesunde Gemeinde Waidhofen	Jugendberatungsstelle Gesunde Gemeinde Waidhofen
MI	10.09.25	15:30– 16:20	Kursreihe „Sturzprophylaxe“ Trittsicher & aktiv	Pfarrsaal Gesunde Gemeinde Waidhofen
DO	11.09.25	16:00	Gemeinsame Lesezeit: Lesepaten lesen für und mit Kindern	Stadtbücherei Hilfswerk
DO	11.09.25	18:00– 20:30	Free Guitar Jam Session	Restaurant Oswald
FR	12.09.25	19:30	„Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk“ Lesung von Ewald Polacek“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	13.09.25	13:00	Fest der Kulturen	Hauptplatz KUPL Kulturplattform
SA	13.09.25	18:00	Bürgerkorps Heuriger	Gründerhaus (Hauptplatz 9) Bürgerkorps
SA	13.09.25	20:15	Waidhofner Session Night mit „Slicks“	Clublokal IGEL MV Folk Club
SO	14.09.25	10:00	Bürgerkorps Frühschoppen / Heuriger Dirndlwgwandsonntag	Gründerhaus (Hauptplatz 9) Bürgerkorps
DO	18.09.25	18:00 – 20:30	Free Guitar Jam Session	Restaurant Oswald
FR	19.09.25	14:00	Kinderbasteln mit HUKI	Thayapark-Mall EKZ Thayapark
FR	19.09.25	19:30	„Die Damen warten“ von Sibylle Berg	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	19.09.25	17:30– 19:30	SVW vs. SC Lilienfeld	Birkenstadion SV Sparkasse Waidhofen
SA	20.09.25	17:00	Ulrichschläger Sturmheuriger	Dorfzentrum Ulrichschlag Dorferneuerungsverein Ulrichschlag
SA	20.09.25	18:00	„Die Damen warten“ von Sibylle Berg	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SO	21.09.25	18:00	„Die Damen warten“ von Sibylle Berg	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	23.09.25	19:30	„Die Damen warten“ von Sibylle Berg	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
MI	24.09.25	16:00– 19:00	„Abend der Betriebe“ der Polytechnischen Schule	Stadtsaal PTS Waidhofen

September	MI	24.09.25	17:00	Vortrag „Jüdischer Lebensweg“	Schloss Waidhofen
	DO	25.09.25	18:00	Programmvorstellung „Vorsorge Aktiv“	Rathaus Gesunde Gemeinde Waidhofen
	DO	25.09.25	18:00–20:30	Free Guitar Jam Session	Restaurant Oswald
	FR	26.09.25	18:00	Andy Marek präsentiert „Dinner & Show“	Stadtsaal Andy Marek Events
	SA	27.09.25	18:00	Andy Marek präsentiert „Dinner & Show“	Stadtsaal Andy Marek Events
	SA	27.09.25	20:15	Camille & Matthieu Saglio	Clublokal IGEL MV Folk Club
	SO	28.09.25	14:00	Kirchenkabarett mit Pfr. Johannes Modess und Grillnachmittag mit Musik	Evang. Kirche der frohen Botschaft Evang. Pfarrgemeinde
	SO	28.09.25	18:00	Andy Marek präsentiert „Dinner & Show“	Stadtsaal Andy Marek Events
	MO	29.09.25	07:00–13:00	Jahrmarkt	Hauptplatz Stadtgemeinde Waidhofen
	FR	03.10.25	17:00	Erntedank-Pfarrheuriger	Pfarrsaal Röm.-kath. Pfarre Waidhofen
Oktober	FR	03.10.25	17:30	SVW vs. SV Absdorf	Birkenstadion SV Sparkasse Waidhofen
	SA	04.10.25	09:00–12:00	Tag der offenen Tür im Kindergarten II	Heubachstraße 9 Stadtgemeinde Waidhofen
	SA	04.10.25	17:00	Buchpräsentation und Lesung „Leo und sein Glücksfrosch“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
	SA	04.10.25	15:00	Erntedank-Pfarrheuriger	Pfarrsaal Röm.-kath. Pfarre Waidhofen
	DO	09.10.25	16:00	Gemeinsame Lesezeit: Lesepaten lesen für und mit Kindern	Stadtbücherei Hilfswerk
	FR	10.10.25	20:30	Konzert „Die Nockis“ (Vorband: Die jungen Waldensteiner)	Sporthalle Waidhofner Oktoberfest Verein
	SA	11.10.25	14:30	Big Band For Kids	Kulturschlössl Big Band Waidhofen
	SA	11.10.25	18:00	Oktoberfest mit den Partykrainern	Sporthalle Waidhofner Oktoberfest Verein
	SA	11.10.25	18:30	„Langer Abend – 30 Jahre TAM“ Beliebte Szenen aus den letzten 30 Jahren	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
	DO	16.10.25	14:30	Rotes Kreuz-Seniorentreff: Oktoberfest	Rot-Kreuz-Bezirkstelle Rotes Kreuz Waidhofen
	FR	17.10.25	17:30	SVW vs. USV Old/Zeillern	Birkenstadion SV Sparkasse Waidhofen
	SA	18.10.25	15:00	Kinderprogramm mit Gedankenreisenorchester	Clublokal IGEL MV Folk Club"
	SA	18.10.25	20:00	Woodquarter Roots mit Fitz Brothers und Laura von Berg	Clublokal IGEL MV Folk Club
	SO	19.10.25	18:00	„Klassische Balladen und Moritaten“ vorgetragen von TAM-Prinzipal Ewald Polacek	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
	DI	21.10.25	17:00	Vortrag „Die Juden im Waldviertel und ihre Geschichte“	Schloss Waidhofen Stadtgemeinde Waidhofen
	DI	21.10.25	19:00	„69 Stunden ins Paradies“ von und mit Gerhard Blaboll	Stadtbücherei Waidhofen
	DO	23.10.25	19:30	Alpha-Schnupperabend mit Imbiss	FF-Haus Waidhofen Evangelikale Freikirche
	FR	24.10.25	19:00	Vernissage Angelika Kreilinger „Stadt – Land“	Moritz Schadekgasse 23 Kunst. Galerie. Waldviertel

Das war das FZ.FEST 2025

„Betthupferl“ mal anders

Dem Leitsatz „Sport, Spiel und Spaß für die ganze Familie“ wurde das von der Stadtgemeinde organisierte FZ.FEST am Sonntag, dem 20. Juli, im Freibad mehr als gerecht. Bei herrlichem Sommerwetter und ausgelassener Stimmung verbrachten über 1.000 Besucher einen erlebnisreichen Tag im erfrischenden Wasser.

Beim ersten Wettbewerb, dem **BALANCE-DUEL**, lieferen sich die Teilnehmer auf wackeligen Stand-Up-Paddle-Boards heiße „Gefechte“ um die Herrschaft über die Poolnudel. Gleichgewichtssinn und eine ausgeklügelte Taktik waren gleichermaßen ausschlaggebend für das Weiterkommen im K.-o.-Bewerb.

Sportlicher Ehrgeiz war dann auch bei der **LUFTMATRATZEN-JAGD** gefragt, bei der jeweils ein Schwimmer seinen Teampartner auf der Luftmatratze auf die andere Seite des Beckens manövrierten musste. Nicht alle fanden den kürzesten Weg durch den Pool, Pirouetten inklusive.



Motiviert. Geschicklichkeit, Taktik und voller Einsatz waren sowohl beim Balance-Duell am Stand-Up-Paddle-Board als auch bei der Luftmatratzenjagd gefragt.



Sieg. Sebastian Römer überzeugte die Jury in der „Betthupferl“-Wertung bis 12 Jahre.

...einfach
lustig!

Spaß. Auch die Jury ließ es sich nicht nehmen und wagte den Sprung vom 3-Meter-Turm im Nachtgewand: WK-Bezirksobfrau Vbgm. Marlene Böhm-Lauter, AK-Bezirksstellenleiterin Sabine Draxler, StR Eduard Hieß, die Sponsorenvertreter Albert Wilhelm (Reissmüller Baugesellschaft) und Lukas Müllner (Farbe & Wohnen Müllner) sowie Bgm. Josef Ramhaber.



Belohnung. Auf die Sieger der Kinderwertungen warteten Pokale und Süßigkeiten, auf die Jugendlichen und Erwachsenen wertvolle Sachpreise.



Fotocredit: Andreas Biedermann



Den Höhepunkt der Wettbewerbe bildete auch heuer wieder der Sprung-Contest vom 1- bzw. 3-Meter-Brett. Unter dem Motto „**BETTHUPFERL**“ zeigten die Teilnehmer kunstvolle bis tollkühne Sprünge in originellen Schlaf-Outfits – von Großmutter Nachthemd bis zum tierischen Einhorn-Jumpsuit.

Bei Lounge-Musik und Street Food konnten den ganzen Tag über sämtliche Annehmlichkeiten der Freizeitanlage wie Minigolf, PitPat, Tischtennis, Liegen und Sonnenschirme gratis genutzt werden. Spielstationen sorgten für Unterhaltung bei den Kindern und auch Schnuppertauchen wurde angeboten.

„Das FZ.Fest ist weit mehr als ein unterhaltsames Sommerhighlight. Unser Freizeitzentrum ist ein Ort der Begegnung, der Bewegung und des Miteinanders, ein Ort, an dem Jung und Alt ihre Freizeit genießen, Sport treiben oder einfach nur entspannen können“, so Bürgermeister Josef Ramhabter und Stadtrat Eduard Hieß.

Bei der Siegerehrung überreichten die beiden den jeweils drei Bestplatzierten der einzelnen Wertungen Urkunden sowie hochwertige Sachpreise und Gutscheine.



Sprungbewerb. Tollkühne Sprünge in lustigen Schlafoutfits sorgten für großartige Stimmung beim „Betthupferl“-Contest.

...einfach
sensationell!



Ein herzliches Dankeschön
an die Sponsoren!



Andy Marek
Arbeiterkammer NÖ
EKZ Thayapark
Expert Hörmann
Farbe und Wohnen Müllner
Gösser Hitt'n
Hutchison DREI Austria
Jolsport – Erich Scharf
Maschinenring Personal & Service
Mc Donald's Waidhofen
Mrs.Sporty
Norderd Pure Organic Vodka
Ramhabter Mode
Reissmüller Bauges.m.b.H.
Strohmer Grün- u. Kommunal-
pflege
Waldviertler Sparkasse

BALANCE-DUELL am STAND-UP-PADDLE-BOARD			
Kinder	Briana Dobre	Emily Alena Wesely	Mia Lessnig
Jugend	Julian Peschel	Maximilian Römer	Paul Reichl
Erwachsene	Andreas Mayr jun.	Caroline Römer	Werner Litschauer

LUFTMATRATZEN-JAGD			
Kinder	Emily Alena Wesely + Anika Fischer	Sebastian Römer + Alexander Peschel	Johannes Mayr + Andreas Mayr
Jugend	Maximilian Römer + Julian Peschel	Erik Büchler + Karoline Büchler	Matteo Metz + Tobias Müllner
Erwachsene	Andreas Döller + Michaela Döller	Ines Authried + Jürgen Frei	Nadine Authried + Cornelia Frei
Familie	Andreas Mayr jun. + Maria Mayr	Timo Reifenberger + Catalea Reifenberger	Jürgen Zimmer + Ilvie Nowak

„BETTHUPFERL“ – PYJAMA-SPRUNG-CONTEST			
Kinder	Sebastian Römer	Sebastian Langegger	Jan Österreicher
Jugend	Niclas Mauthner	Amelie Longin	Leo Zechmeister
Erwachsene	Andreas Mayr jun.	Timo Reifenberger	Michael Jeschko

... einfach
Waldviertel!

2. Thayarunde Radmarathon

Am 26. und 27. Juli sorgten rund 350 Radsportler im Alter von 16 bis 78 Jahren aus zehn Nationen für ein sportliches Highlight in der Region.



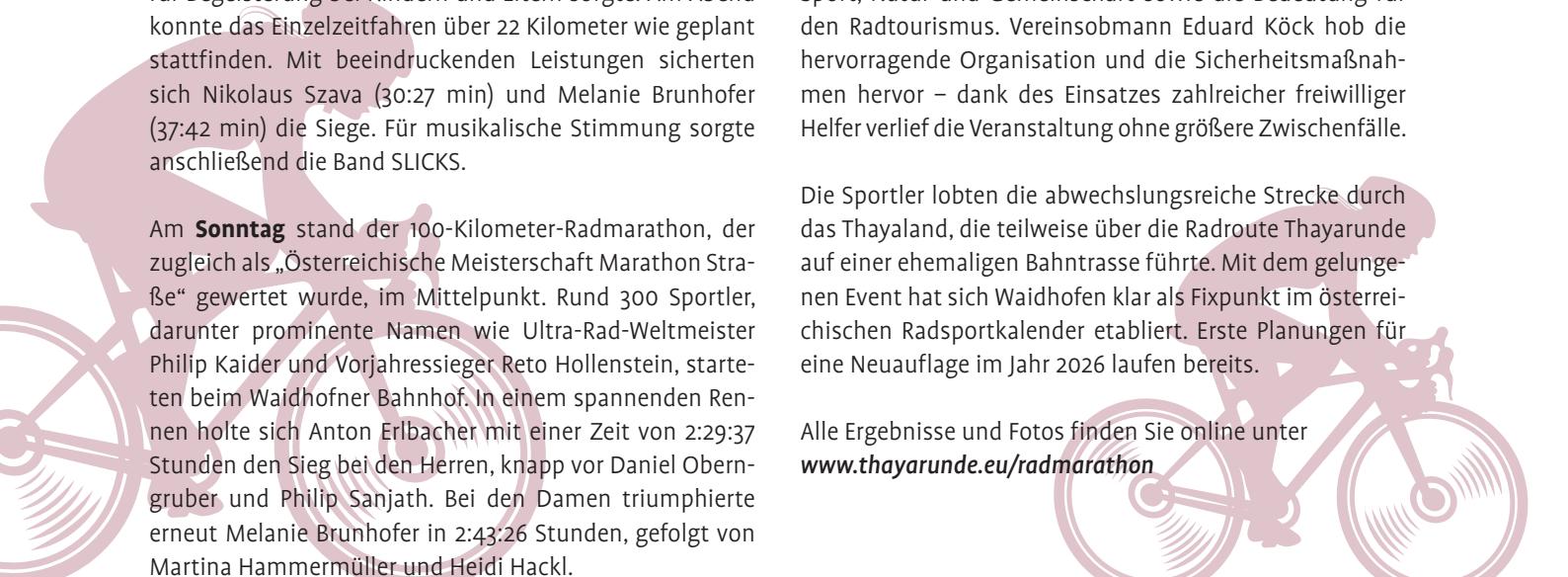
...einfach
top in Form!

Gewinner. Die Top3 des Thayarunde Radmarathons mit Sponsoren und Veranstaltern.

Fotocredit: Andreas Biedermann

Der **Samstag** begann mit starken Regenschauern, weshalb Teile des Rahmenprogramms abgesagt werden mussten. Dennoch wurde kurzfristig ein Kids Race organisiert, das für Begeisterung bei Kindern und Eltern sorgte. Am Abend konnte das Einzelzeitfahren über 22 Kilometer wie geplant stattfinden. Mit beeindruckenden Leistungen sicherten sich Nikolaus Szava (30:27 min) und Melanie Brunhofer (37:42 min) die Siege. Für musikalische Stimmung sorgte anschließend die Band SLICKS.

Am **Sonntag** stand der 100-Kilometer-Radmarathon, der zugleich als „Österreichische Meisterschaft Marathon Straße“ gewertet wurde, im Mittelpunkt. Rund 300 Sportler, darunter prominente Namen wie Ultra-Rad-Weltmeister Philip Kaider und Vorjahressieger Reto Hollenstein, starteten beim Waidhofner Bahnhof. In einem spannenden Rennen holte sich Anton Erlbacher mit einer Zeit von 2:29:37 Stunden den Sieg bei den Herren, knapp vor Daniel Oberngruber und Philip Sanjath. Bei den Damen triumphierte erneut Melanie Brunhofer in 2:43:26 Stunden, gefolgt von Martina Hammermüller und Heidi Hackl.



Startklar. Kaum hatte der Regen aufgehört, wollten die Kinder das eigentlich abgesagte Kids Race unbedingt durchführen.

Die Veranstalter zogen eine überaus positive Bilanz. Bürgermeister Josef Ramhaber betonte den hohen Stellenwert des Radmarathons für die Region, die Verbindung von Sport, Natur und Gemeinschaft sowie die Bedeutung für den Radtourismus. Vereinobmann Eduard Köck hob die hervorragende Organisation und die Sicherheitsmaßnahmen hervor – dank des Einsatzes zahlreicher freiwilliger Helfer verlief die Veranstaltung ohne größere Zwischenfälle.

Die Sportler lobten die abwechslungsreiche Strecke durch das Thayaland, die teilweise über die Radroute Thayarunde auf einer ehemaligen Bahntrasse führte. Mit dem gelungenen Event hat sich Waidhofen klar als Fixpunkt im österreichischen Radsportkalender etabliert. Erste Planungen für eine Neuauflage im Jahr 2026 laufen bereits.

Alle Ergebnisse und Fotos finden Sie online unter www.thayarunde.eu/radmarathon



Trophäen. Die begehrten Waldrappe in Gold, Silber und Bronze zieren nun die Pokalsammlungen der Tagessieger.



Los geht's. Dicht an dicht passierte das hochkarätige internationale Starterfeld den Waldrapp-Kreisverkehr.



Teamwork. Unzählige Helfer sorgten vor, während und nach den Wettbewerben für einen reibungslosen Ablauf.



Stärkung. Nach den Anstrengungen warteten Getränke und Süßigkeiten und eine ordentliche Portion Nudelsalat auf die Sportler – charmant kredenzt von Hannah, Pauline und Lea.



KEINE TRÄNEN
BEIM FENSTERTAUSCH!
**NUR DIE ECHTEN
WALDVIERTLER
FENSTER UND TÜREN**





Kabarett & Musik im Stadtpark

An insgesamt elf Veranstaltungstagen zwischen 3. und 20. Juli brachte Andy Marek auch heuer wieder das „Who's who“ der Unterhaltungsszene nach Waidhofen. Bekannte Kabarettisten wie Klaus Eckel, Gernot Kulis, Walter Kammerhofer oder Lydia Prenner-Kasper beanspruchten mit ihren Programmen die Lachmuskel des Publikums, während Interpreten wie Wolfgang Ambros, Melissa Naschenweng, Thorsteinn Einarsson, Lemo oder „Insieme“ für musikalische Höhepunkte sorgten. Nicht nur das Publikum, sondern auch die Künstler zeigten sich begeistert von der tollen Stimmung und dem einzigartigen Flair des Stadtparks. Man darf jetzt schon gespannt sein auf das Programm 2026, das Veranstaltungen von 9. bis 26. Juli umfassen wird.

Woodquarter Splash

Ein Tag voller Action und Fun erwartete die zahlreichen Besucher am 19. Juli auf der Skipiste Ulrichschlag. Nach einjähriger Pause sorgte die Feuerwehr Ulrichschlag mit der längsten Doppelwasserrutsche Österreichs für Rutschspaß pur. Bewaffnet mit Schwimmreifen oder Schwimmsternen ging es zu Fuß bergauf – und mit viel Spaß und Tempo die ca. 300 Meter lange Rutsche hinab. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Kinderbetreuung der Jungschar Waidhofen rundete das Familienprogramm ab.



Benefizkonzert Mella Musica

Zu einem Benefizkonzert zugunsten des Stadtmuseums lud „Mella Musica“ unter Mitwirkung der Steuerungsgruppe Innenstadt am 24. Juli in den Schadeckpark. Die Band – bestehend aus Melanie Ergott, Alexander Würrer, Bernhard Talamas, Gerold Weißenböck, Paul Öller und Wolfgang Rehbichler – sorgte mit einem gelungenen Mix an Songs für beste Unterhaltung. Der gesamte Reinerlös der Veranstaltung kommt dem Museumsverein zugute.





Sommerkino am Campingplatz

Mit den Komödien „Altweibersommer“ und „Die leisen und die großen Töne“ brachte der Wirtschaftsverein ProWaidhofen am 25. Juli und 1. August hochwertigen Filmgenuss direkt an die Thaya. In der einzigartigen Atmosphäre des Campingplatzes genossen die begeisterten Cineasten Kinoerlebnis und Natur in einem. Das überdachte „alte Badehaus“ erwies sich als perfekte neue Location für das Waidhofner Sommerkino.

Sommerfest der Zwutschgerl

Bei Kaiserwetter wartete am 9. August in der neuen Kleinstkinderbetreuungseinrichtung „Minibahnhof“ ein buntes Programm auf die Besucher. Während die Kleinen an verschiedenen Stationen ihre Kreativität auslebten, Musikinstrumente ausprobierten und ihre Sensorik schärften, konnten sich die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen persönlich austauschen und das eine oder andere Schnäppchen beim Kinderflohmarkt erstecken. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Band „Tante Hedwig“.



Afrika Tag Nr. 2

Afrikanisches Essen und authentische musikalische Umrahmung durch die „Mato-jeni Melo-Maniacs“, die „N'ko drum group“ sowie Adama Dicko bescherten den Gästen am 9. August im Restaurant Oswald einen besonderen Abend. Der Umsatz der von Restaurantbetreiber Hokko Tonaydin organisierten Veranstaltung kommt dem Verein „Stimmen für Afrika“ zugute.



Matzles Grand Prix

Am 16. August lieferten sich 50 mutige Piloten beim Seifenkisten- und Bobycar-Rennen am „Mount Matzles“ actionreiche Abfahrten. Dabei wurden sie von den zahlreichen Besuchern entlang der Strecke kräftig angefeuert. Als wahrer Seriensieger etablierte sich Günther Prokop: drei Teilnahmen, drei Siege in der Seifenkisten-Erwachsenenwertung.



Radrast

Über 200 Radfahrer und viele weitere Gäste kehrten am 23. und 24. August am Radweg Thayarunde bei der Radrast der Freiwilligen Feuerwehr Vestenötting – Kleineberharts ein. Besonders die frisch zubereiteten Forellen am Sonntag fanden großen Anklang und stehen schon jetzt fix auf der Speisekarte für die Veranstaltung im nächsten Jahr. Herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer.

Unterwegs in Sachsen: Zukunft.Reise.Waldviertel

...einfach
innovativ!



© Verein Interkomm Waldviertel

Aha-Erlebnisse. Die 20-köpfige Delegation konnte im WohnXperium in Chemnitz am eigenen Leib erproben, wie groß die Einschränkungen im Alter sein können und wie man sich im Wohnraum Erleichterungen schaffen kann.

Die von den Vereinen Interkomm und Wirtschaftsforum Waldviertel organisierte Studienreise führte heuer in die Region Leipzig, um von dortigen Projekten und Ideen zu lernen und Wissen und Inspiration für die Weiterentwicklung der Heimatregion zu gewinnen.

Es standen Themen wie demografischer Wandel, altersgerechtes Wohnen, regionale Kreisläufe, Mitarbeitergewinnung und innovative Nutzung leerstehender Gebäude im Fokus. Besucht wurden z. B. umgestaltete Braunkohlegruben, ein Generationenpark, ein Coworking Space und das WohnXperium in Chemnitz, wo neue Produkte und Lösungen für Wohnen und Pflege im Alter getestet werden.

„Die Gespräche mit engagierten Akteuren vor Ort haben uns gezeigt, wie wichtig regionale Zusammenarbeit, kreative Lösungsansätze und eine gemeinsame Vision für eine zukunftsfähige Entwicklung sind. Diese Erfahrungen nehmen wir mit in unsere tägliche Arbeit und werden sie in unsere Projekte einfließen lassen. Wir sind überzeugt: Der Blick über die Grenze erweitert nicht nur den Horizont, sondern eröffnet auch neue Chancen für das Waldviertel“, ist Obmann-Stv. Bgm. Josef Ramharter überzeugt.

CarpTrails am Jägerteich

Aus Anlass der Auszeichnung der Waldviertler Karpfen- teichwirtschaft als erstes landwirtschaftliches Weltkulturerbe Niederösterreichs fanden am 17. und 18. Juli im Rahmen des Projekts „CarpTrails“ zwei geführte Radtouren am Jägerteich statt. Teichrangerin Regine Kainz und die Teichwirte Andreas und Florian Kainz gestalteten eine abwechslungsreiche Tour mit informativen Stationen rund um Ökosystem, nachhaltige Bewirtschaftung und die Bedeutung des Karpfens als klimafreundliche Nahrungsquelle. Die innovativen E-Lastenräder „Karpfenkino“ und „Karpfenküche“ unterstützten den Wissenstransfer interaktiv und kulinarisch. Joachim und Eduard Kainz präsentierten das Abfisch-Equipment anschaulich und unterhaltsam und Andreas Kainz, Obmann-Stellvertreter des NÖ Teich-



wirverbandes, stellte die internationale Auszeichnung der Welternährungsorganisation FAO vor. Eine Verkostung von Karpfenprodukten rundete das Programm ab. Die zahlreichen Besucher – darunter Stadträtin Anja Fuchs – zeigten sich begeistert von der gelungenen Verbindung aus Naturerlebnis, Umweltbildung und Genuss.

30 Jahre „Fit“ Eine Erfolgsgeschichte mit Zukunft

Vor 30 Jahren hatte Elisabeth Bittner eine Vision: Sie wollte in Waidhofen eine Möglichkeit zum Squash-Spielen schaffen. Schon bald zeigte sich, dass es dabei nicht bleiben würde. 1994 begann der Bau des „Fit“, wie es von den Waidhofnern schon bald liebevoll genannt wurde. Fitness wurde zu einem Megatrend, der bis heute ungebrochen anhält – und das „Fit“ zu einem Fixpunkt im sportlichen, kulinarischen und gesellschaftlichen Leben der Stadt.

Aus dem ursprünglich geplanten „Sport-Bistro“ mit kleinen Snacks wurde ein vollwertiges Restaurant, das inzwischen umgebaut und erweitert wurde. Mitte September startet nun die Modernisierung der Küche. Unter anderem wird auf Induktionsherde umgestellt, um künftig den eigenen Solarstrom optimal zu nutzen.

Mit modernen Geräten und top-ausgebildeten Trainern bietet der Fitnessbereich maßgeschneiderte Trainingsmöglichkeiten für Einsteiger, Gesundheitsbewusste und ambitionierte Sportler. Der Darts- und Billardraum wurde komplett erneuert und lädt nun zum gemütlichen

Beisammensein ein. Auch der neue Groupfitness-Raum wird bald fertiggestellt.

Wichtigster Erfolgsfaktor sind jedoch die Mitarbeiter: Ob im Service, in der Küche, in der Reinigung oder im Fitnessbereich – das „Fit“ kann stolz auf ein hervorragendes Team blicken. Mittlerweile hat Stefan Bittner die Geschäftsführung übernommen und führt das Unternehmen erfolgreich weiter.



Fine Dining im „Zimmerl“

Der 33-jährige Haubenkoch Bernhard Zimmerl bietet seit Neuestem am Standort seines Stammhauses Foggy Mix in der Heidenreichsteinerstraße 28 ein kulinarisches Erlebnis der Extraklasse: Im „Zimmerl“ kredenzt er an fünf Tischen von Donnerstag bis Samstag abends ein Menü aus 23 kleinen exklusiven Gerichten zum Preis von 190 Euro pro Person. Er kombiniert Kochtechniken und Zutaten aus der Region und aller Welt und schafft durch gezielte Lichtsetzung und elegantes Interieur eine ganz besondere Atmosphäre mit direktem Blick in die offene Küche.

Vor kurzem wurde Bernhard Zimmerl vom Verband der Köche Österreichs auch zum diesjährigen „Koch der Köche“ ausgezeichnet – für „Handwerk, Herzblut und Hingabe“, für sein kulinarisches Können und sein Engagement für die Gastronomie. Herzlichen Glückwunsch!

Hansaton eröffnete Hörkompetenz-Zentrum

Im Geschäftslokal am Hauptplatz 20 bietet ein erfahrener und bestens ausgebildetes Team rund um Hörakustikerin Sabrina Hözl ein Komplettangebot rund um Hörgeräte, Gehörschutz und Zubehör – von der Hörmessung über die individuelle Hörgeräte-Anpassung bis zur Abrechnung mit der Krankenkasse und vielen Serviceleistungen. Dabei steht die persönliche Beratung stets im Mittelpunkt. Das Hörkompetenz-Zentrum hat montags bis freitags von 9.00 bis 12.30 Uhr und von 13.00 bis 16 Uhr geöffnet.





Strobl Austria

Maschinen, die's dir leicht machen

Die Strobl Austria GmbH feiert im Oktober 2025 ihr 30-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass haben wir die Familie Strobl um ein Firmenportrait gebeten:

Unser Familienunternehmen hat sich seit der Gründung im Jahr 1995 (in Jarolden) als verlässlicher Partner in der Maschinenbauindustrie etabliert. Die Firma zeichnet sich durch persönlichen Kundenservice und hohe Produktqualität aus. Früh in unserer Firmengeschichte gelang es uns, eine starke Partnerschaft mit dem renommierten finnischen Hersteller Avant Tecno OY aufzubauen. Diese Zusammenarbeit ermöglichte es uns, technisch führende Avant-Hoflader und Radlader in das Angebot aufzunehmen, was maßgeblich zu unserem Wachstum beitrug. Der Vertrieb des Unternehmens reicht über ganz Österreich und seit 2006 auch über ganz Tschechien. Im Jahr 2009 wurde uns die Ehre zuteil, den Zusatz „AUSTRIA“ in unseren Firmennamen aufzunehmen, gefolgt von der Umfirmierung zur GmbH im Jahr 2010.

2017 übersiedelten wir von Jarolden nach Waidhofen in das Areal Jägerteichstraße 2. Das Firmengelände in Jarolden dient seither als Lager. Seit 2024 bieten wir einen großen Mietpark mit Leguan-Hubarbeitsbühnen und Avant-Multifunktionsladern inkl. Anbaugeräten an. 2025 wurde das Firmengebäude in Waidhofen um eine Lagerhalle ergänzt und der Schauraum vergrößert. Aktuell sind 15 Mitarbeiter bei der Strobl Austria GmbH beschäftigt.

Über die Jahre haben wir unser Produktsortiment konsequent erweitert. Mit Maschinen renommierter Marken wie Leguan Hubarbeitsbühnen, Gujer Kompostwendern, CZ Screen Siebanlagen, Sami und Foresteel Anbaugeräten haben wir weitere wichtige Marktsegmente erschlossen. Unser Angebot umfasst sowohl Serienprodukte als auch maßgeschneiderte Lösungen für individuelle Kundenwünsche.

Die Unternehmensphilosophie der Strobl Austria GmbH bleibt auch nach 30 Jahren unverändert: Wir sehen uns als eine große Familie, die ihren Kunden und Partnern stets mit einem Lächeln begegnet. Unser Ziel ist es, durch engen Kundenkontakt und kompetentes Service die perfekte Maschine für jede Anforderung zu finden. Dabei streben wir stets danach, technologische Innovationen zu integrieren und unsere Produkte zukunftsfähig zu gestalten.



Fakten zum Unternehmen



Strobl Austria GmbH

Jägerteichstraße 2
3830 Waidhofen/Thaya
02842 / 536 76

office@strobl-austria.at
www.strobl-austria.at

Das Team



Geschäftsführer:
Rudolf Strobl (rechts)

Prokuristen:
Manfred und Robert Strobl

15 Mitarbeiter

Gegründet
1995



Leistungen:

- **Servicebus:**
ermöglicht österreichweite Reparaturen und Services
- **Werkstatt:**
kompetente Techniker lösen nahezu jedes Problem
- **Ersatzteile:**
riesiges Angebot an lagernden Ersatzteilen,
Verschleißteilen und Zubehör

- **Mietpark:**
Leguan-Hubarbeitsbühnen,
Avant-Multifunktionslader inkl.
diversen Anbaugeräte,
CZ-Screen Siebanlagen
- **Maschinenverkauf:**
Österreich und Tschechien



SAVE THE DATE

„30 Jahre Strobl-Austria“ wird ausgiebig im Rahmen einer Jubiläumshausmesse am Firmengelände in Waidhofen zelebriert

Mit einer umfangreichen Maschinenausstellung, kniffligen Geschicklichkeitsparcours, einer Eurojack Holzsport-Vorführung und vielem mehr ist Unterhaltung für Groß und Klein garantiert.

25. und 26. Oktober 2025, 9.30 bis 17.00 Uhr



Schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

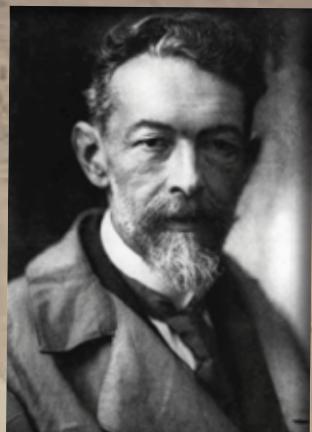


... einfach
Waldviertel!



PROGRAMM:

Maschinen-Vorführungen
Geschicklichkeitsparcours
Eurojack-Vorführung
Mietpark-Gewinnspiel
Kinderprogramm
und vieles mehr!



Nobelpreisträger
Richard Zsigmondy

Die alte und die neue Währung



Waidhofen vor 100 Jahren Das Jahr 1925

Aus der Chronik Österreichs:

Am 1. März trat die neue Schilling-währung in Kraft (Anmerkung Pöpl: Der Name „Schilling“ kommt vom spätlateinischen Begriff SOLIDUS, ebenso der „Groschen“ vom lateini-schen GROSSUS, was „dick“ und „wohlgemöhrt“ bedeutet). Aus 10.000 Kronen wurde ein Schilling. Bis Ende Juni blieb auch noch die Kronen-währung gültig. Eisenstadt wurde zur Hauptstadt des neu erworbe-nen Burgenlandes erhoben. Richard Zsigmondy erhielt den Nobelpreis für Chemie.

Aus der Stadtchronik:

Die Aufzeichnungen der Jahre 1925 bis 1930 wurden von Büchereileiter Dr. Eduard Weinkopf, unter Mithilfe von Bürgermeister Franz Neuwirth und Professor Heinrich Rauscher, geführt.

Am 6. Januar lud Bürgermeister Franz Neuwirth zu einer Besprechung über die Errichtung eines Kriegerdenkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges ein.

Am 24. März wurde die erste Postwa-genautolinie eröffnet. Sie bediente die Strecke Horn – Waidhofen – Hei-denreichstein. Die Betreiber waren Frau R. Krize und Herr Alois Sonntag.

Am 3. Mai erfolgte im Rathaus die Wahl zu einem Ausschuss zur Errichtung eines Kriegerdenkmals. Die umliegenden Gemeinden hatten eine Beteiligung abgelehnt. Heinrich Rauscher wurde Obmann, Bürgermeister Franz Neuwirth sein Stellvertreter und Sparkassensekretär Hans Kaltenbrunner Schriftführer. Der Finanzierungsausschuss wur-de von Professor Wilhelm Hanisch geleitet (In den Gasthäusern wurde für diesen Zweck Geld in Büchsen gesammelt).

Im Mai ließ sich Dr. Josef Borowansky als praktischer Arzt nieder. Zu Pfingsten veranstaltete der Volksbildungsrat im Zeichensaal der Bürgerschule eine Künstlerausstellung. Folgende Künstler stellten aus: Anna Scherb-Brabbee, Karl Hoefner, Thomas Leitner und A. K. Schmidt. Einige Straßennamen erinnern heute an sie. Der Ausschuss des Kriegerdenkmals veranstaltete einen Blumentag, am 19. Juni eine Schadek-Vorlesung, die Fronleichnamsprozession wur-de kinematographisch aufgenom-men, ebenso der Heimatdichter Moriz Schadek an verschiedenen Orten der Stadt. Diese Aufnahmen wurden in zwei Filmen verarbeitet,

die acht Tage darauf zur Vorführung gelangten: „Waidhofen als Schul-stadt und Sommerfrische“ und „Die Fronleichnamsprozession in Waidho-fen“. Der erstgenannte Film wurde zu Werbezwecken an mehrere Wiener Kinos verliehen.

Am 12. Juni berichtete Bürgermeister Franz Neuwirth, dass das Museum bereits seit einem Jahr provisorisch in der Volks- und Hauptschule untergebracht war, aber einer eigenen Räumlichkeit bedarf. Senatspräsident Dr. Schwarz bot sein Haus Nr. 1 im Niedertal der Gemeinde um 5.000 Schilling zum Kauf an.

Bereits im Frühjahr 1924 hatte das Bundesministerium für soziale Ver-waltung bei der Gemeinde um die Schaffung eines Spielplatzes an der Ortszufahrt aus Thaya nach Waidhofen angesucht, die aus den Mitteln der produktiven Arbeitslosenfürsorge bewilligt wurde. Bis in den Herbst hinein wurde am Jugendspielplatz gearbeitet. Daraus ging das Birken-stadion des Sportvereines hervor.

Am 3. Juli kaufte die Gemeinde schließlich das sogenannte Ange-reicherhaus (Haus Nr. 1 im Niedertal) von Dr. Karl Schwarz bestehend aus Wohnhaus, Hof und Garten zum



Aus diesem Privathaus
wurde das Stadtmuseum



Das Innere des legendären Café Todt (Kaffee Waidhofen), das 1967 geschlossen wurde

Die Strumpffabrik Piering – einst ein großer Arbeitgeber in Waidhofen



Angebotspreis von 5.000 Schilling. Im Laufe des Sommers führte Vizebürgermeister Professor Anton Pellet wiederholt Verhandlungen mit dem Vorstand der Fachgenossenschaft der Fleischer und Bäcker, um eine Herabsetzung der Preise für Fleisch, Brot und Gebäck zu erreichen. Ein Abkommen mit der Dampfbäckerei Hüttler in Kautzen bewirkte, dass auch die Waidhofner Bäcker ihre Preise für Brot und Gebäck senkten. Im August pachtete Franz Todt ein Lokal, aus dem später das legendäre „Kaffee Waidhofen“ wurde.

Am 21. August legte Baumeister Beck dem Gemeinderat seine Pläne zur Adaptierung des Hauses Niedertal Nr. 1 zu einem städtischen Museum vor.

Der Gerichtsbezirk Waidhofen wurde um die Gemeinden des aufgelassenen Gerichtsbezirkes Dobersberg erweitert – mit Ausnahme von Karlstein, das zum Gerichtsbezirk Raabs kam.

Franz Hofmann erhielt die Erlaubnis, auf dem Hauptplatz an der Bundesstraße die erste Benzinzapfstelle in Waidhofen zu errichten. Kurz darauf folgte eine weitere vor dem Kaufhaus Hettler.

Stadtarzt Dr. Richard Seligmann verzichtete nach einem Schlaganfall auf seine Stelle als Primararzt des hiesigen Krankenhauses.

Am 14. Dezember schied Kommerzrat Karl Hamernik nach kurzem Krankenlager aus seinem arbeitsreichen Leben. Hamernik war von 1905 bis 1919 Bürgermeister, Ehrenvorstand der Sparkasse und seit 1903 Ehrenbürger. Er hatte sich große Verdienste am Zustandekommen der Lokalbahn Schwarzenau – Waidhofen sowie an der Errichtung der Realschule 1908 erworben.

Arbeitsplätze:

Johann Piering errichtete in direkter Bahnhofsnähe (Extragebäude Nr. 88) ein Wirtschaftsgebäude für seine Strumpf- und Wirkwarenfabrik, die zuvor in Altwaidhofen ansässig war. Die Gemeinde stellte zur Unterstützung von öffentlichen Arbeiten einen Betrag von 2.475 Schilling (entsprechend 1.237 Arbeitstagen) aus den Mitteln der produktiven Arbeitslosenfürsorge zur Verfügung, unter anderem für Erdarbeiten zur Anlage eines Jugendspielplatzes (siehe oben).



Bürgermeister Karl Hamernik



Stadtchronist
Mag.
Dr. Erwin Pöppl

Seit 23 Jahren sind die Chroniken unseres Stadtchronisten Mag. Dr. Erwin Pöppl ein fixer Bestandteil der Stadtchroniken. Er plaudert in einzigartiger Weise über interessante, launige und amüsante Anekdoten aus der Waidhofner Geschichte.

... einfach
Waldviertel!

Brandheiß

News von der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen

Interne Präsentation des neuen Vorausrüstfahrzeugs

Am 15. Juni wurde das neue VRF, das als eines der erstaustrückenden Fahrzeuge bei allen Arten von Menschenrettungen oder Notöffnungen, bei Erkundungen, Lageeinschätzungen durch den Einsatzleiter oder auch für die Drohnengruppe zum Einsatz kommt, der Mannschaft und einigen Ehrengästen präsentiert. Die Beladung wurde optimal für das Einsatzspektrum der Feuerwehr Waidhofen und die vorhandene Ausrüstung in den anderen Einsatzfahrzeugen abgestimmt.



Kollegialer internationaler Austausch



Im Rahmen der Städtepartnerschaft besuchte eine Feuerwehr-Delegation aus Telč (Tschechien) am 25. Mai ihre Kameraden in Waidhofen. Neben dem fachlichen Austausch über Ausrüstung und Feuerwehrstrukturen stand das persönliche Kennenlernen im Mittelpunkt. Die Gäste waren großteils per Rad von Slavonice über den Thayarunde Radweg angereist und verbrachten einen interessanten gemeinsamen Tag mit Führungen und Mittagessen. Ein Gegenbesuch wurde vereinbart.

51. Landestreffen der Feuerwehrjugend



Fast 7.000 Nachwuchs-Feuerwehrmänner und -frauen nahmen von 3. bis 6. Juli am Landestreffen in Sigmundsherberg teil, darunter natürlich auch Mitglieder der Feuerwehrjugend Waidhofen. Trotz wechselhaftem Wetter genossen die Jugendlichen das Lagerleben und absolvierten erfolgreich die Bewerbe. So erhielten Kathrin Bittermann und Simon Dangl das Bewerbsabzeichen in Bronze sowie Anna Fidi und Tobias Burggraf jenes in Silber. Über das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Bronze durften sich Niklas Bittermann, Tobias Müllner, Michael Schuecker, Jakob Trappl und Lorenz Wiskocil freuen. Ein großer Dank gilt den engagierten Betreuern, die das Landestreffen für die Jugendlichen zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.



Ansturm beim Ferienspiel

Mit Begeisterung absolvierten die Kinder am 18. Juli in kleinen Gruppen die von den Feuerwehrmitgliedern und der Jugendfeuerwehr vorbereiteten Stationen, an denen sie die Aufgaben und Tätigkeiten der Feuerwehr spielerisch kennenlernen konnten. Sie durften beispielsweise mittels Hebekissen ein Fahrzeug hochheben, mit dem hydraulischen Spreizer ihr Fingerspitzengefühl beweisen, Schutzausrüstung samt Atemschutzgerät anprobieren und mit der Drehleiter auf 30 Meter hochfahren.

Voller Erfolg für Grillfest

Zahlreiche Gäste genossen am 8. August bei strahlendem Sommerwetter den perfekt organisierten Festbetrieb beim Feuerwehrhaus. Die köstlichen Grillgerichte, hausgemachten Mehlspeisen und erfrischenden Getränke fanden ganztags reißenden Absatz – auch viele Waidhofner Wirtschaftsbetriebe hatten ihre Mitarbeiter zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Für die jüngeren Gäste gab es ein tolles Kinderprogramm mit Hüpfburg, Ponyreiten und Schminken. Mit dem Besuch unterstützten die Gäste die Feuerwehr beim Ankauf von Ausrüstung und Fahrzeugen.

...einfach
köstlich!



Blutspenderehrung



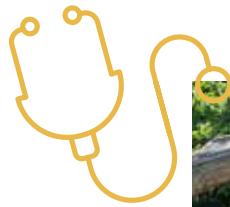
Ehrung: Bezirksstellengeschäftsführer Bernhard Schierer, Bruno Kernstock (Blutpendezentrale), StR Eduard Hieß, Jürgen Unterberger (Blutpendezentrale) und Bezirksstellenleiter Günter Stöger gratulierten Hartwig Hitz (2.v.l.) und Markus Hauer (5.v.l.) zur Auszeichnung.

Am 4. Juli 2025 wurden regelmäßige Blutspender des Bezirks mit Urkunden und Verdienstmedaillen für ihre lebensrettenden Taten geehrt, unter ihnen auch Markus Hauer (Silberne Verdienstmedaille) und Hartwig Hitz (Goldene Verdienstmedaille mit silbernem Lorbeerkrantz).

„Egal, ob zum ersten oder fünfzigsten Mal – eine Blutspende ist jedes einzelne Mal wieder ein unersetzbares und lebensrettendes Geschenk an einen Mitmenschen“, so Bezirksstellenleiter Günter Stöger bei der Feier im Rot-Kreuz-Haus. Auch auf die Wichtigkeit von Blutspenden in den Sommermonaten wurde hingewiesen. Die Blutkonserve haben eine beschränkte Haltbarkeit und in der Urlaubszeit herrscht alljährlich eine Spenderflaute, die heuer durch die neue Blutspendeeverordnung zusätzlich verschärft wird.

Darum: „Ärmel hochkrempeln“ für die gute Tat!

... einfach
Waldviertel!



Neuigkeiten aus dem Landesklinikum

Teamtag stärkt Gemeinschaft

Unter dem Motto „Natur, Genuss und Gemeinschaft“ unternahm das interdisziplinäre Palliativteam einen Ausflug in den Naturpark Heidenreichsteiner Moor. Bei einer geführten Wanderung durch die Moorlandschaft mit Fußbad, Verkostungswischenstopp und abschließendem



Abendessen stand das gemeinsame Erleben und der Teamzusammenhalt im Mittelpunkt. Der Tag bot eine willkommene Abwechslung vom Berufsalltag und stärkte die Gemeinschaft im Team.



Selbsthilfegruppe für psychische Gesundheit

Das Landesklinikum Waidhofen startet eine Kooperation mit der neu gegründeten Selbsthilfegruppe „Krieger des Lichts“ für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Ziel ist es, Betroffenen einen geschützten Raum für Austausch, gegenseitige Unterstützung und neue Perspektiven zu bieten. Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3. Sonntag im Monat ab 14.00 Uhr im Landesklinikum (Personalwohnhaus 2, Schulklasse) und versteht sich als Ergänzung zur medizinischen Behandlung.

Kontakt: Obfrau Kerstin Wollein, kerstin2021@gmx.at



Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung.

Melanie Malli bestand auch ihre Lehrabschlussprüfung zur Verwaltungsassistentin mit ausgezeichnetem Erfolg. Sie schloss alle Fachklassen der Berufsschule mit Notendurchschnitt 1,0 ab und absolviert nebenberuflich noch die Matura. Herzlichen Glückwunsch!



Pensionierung langjähriger Mitarbeiter.

Das Landesklinikum Waidhofen verabschiedete DGKP Martina Jöch nach über 40 Jahren und OP-Assistent Manfred Loydolt nach mehr als 32 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Beide wurden für ihr Engagement und ihre Herzlichkeit von den Kollegen und Patienten sehr geschätzt. Die Klinik wünscht alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Erste tagesklinische Gallenblasen-Entfernung



Die Operation wurde minimal-invasiv durchgeführt, dabei werden durch kleine Schnitte in der Bauchdecke Kamera und Operationsinstrumente eingeführt. Dies bedeutet für den Patienten weniger Schmerzen und eine schnellere Genesung. Der 31-jährige Patient wurde morgens aufgenommen, operiert und konnte noch am selben Tag in die häusliche Pflege entlassen werden. „Die erfolgreiche Durchführung dieser ersten geplanten tagesklinischen Cholezystektomie ist ein Meilenstein für das Waldviertel und ein zukunftsorientiertes Modell: Kurze Aufenthaltszeiten, geringere Belastung für Patienten sowie eine effiziente Nutzung vorhandener Ressourcen“, betont der Operateur und Koordinator der tagesklinischen Chirurgie OA Dr. Octavian Iancu, Facharzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie im Landesklinikum Horn.

Aus dem Pflege- und Betreuungszentrum (PBZ)

Vorhang auf

Der diesjährige Ehrenamtsausflug führte zur Sommernachtskomödie „Best Exotic Marigold Hotel“ auf die Rosenburg. Der amüsanten Theateraufführung gingen ein Sektempfang und ein reichhaltiges Buffet voraus. Mit herzlichem Dank an die ehrenamtlichen Mitarbeiter und



das Organisationsteam endete ein gelungener Tag voller Sonnenschein, Freude und schöner Momente.



Besuch beim Grillfest

In bester Gesellschaft verbrachten zahlreiche Mitarbeiter aus verschiedenen Bereichen des Hauses einen geselligen Abend bei herhaftem Essen, erfrischenden Getränken und angeregten Gesprächen. Trotz Urlaubszeit war die Teilnahme groß und das gemeinsame Auftreten in einheitlichen T-Shirts hinterließ Eindruck.

Spielefest als Dankeschön

Seit mittlerweile zwei Jahren besuchen die Schüler der Mittelschulklassen von Josef und Stefanie Brandl regelmäßig die PBZ-Bewohner. Gemeinsam wird gespielt, gebastelt, gerätselt, bewegt und gelacht und dabei ganz nebenbei ein wertvoller Beitrag zur sozialen Teilhabe und Lebensfreude der Bewohner geleistet. Mit viel Motivation, Interesse, Freude und einem großen Maß an sozialem Engagement sind die Schüler immer mit vollem Einsatz dabei. Beim Fest meisterten Jung und Alt gemeinsam verschiedene Spielstationen, sammelten Stempel im Spielepass und freuten sich über ein Eis als Belohnung.



Entsorgung von Bioabfall und Grünschnitt sowie Baum- und Strauchschnitt

Bioabfall (Speisereste, Obst, Gemüse, Rasenschnitt, Laub, Moos, Erde usw.) sowie **Grünschnitt** (Blumen aller Art und Größe, Topfpflanzen, der Schnitt von Thujen und nicht verholzten Stauden) wird über die Biotonne gesammelt. Diese wird 39mal pro Jahr entleert. Die jährlichen Gebühren betragen 90,10 Euro (120-Liter-Tonne), 128,70 Euro (240-Liter-Tonne) bzw. 145,86 Euro (360-Liter-Tonne). Zu jeder Biotonne werden 80-Liter Laub- und Grasschnittsäcke zum Selbstkostenpreis von 3 Euro abgegeben. Darüber hinaus werden Bioabfälle und Grünschnitt kostenpflichtig bei jedem Altstoffsammelzentrum zum Preis von 80 Euro pro Tonne übernommen.



Baum- und Strauchschnitt (Stammholz, Schwachholz mit mind. 1 cm Durchmesser Baumpflegeschnitt, gesamte Bäume auf max. 5 m Länge, Äste geschnitten, ganze Thujen, keine Wurzelstücke) kann kostenfrei zu allen Altstoffsammelzentren angeliefert werden, zum ASZ Waidhofen sogar 24 Stunden. Die Abholung ab Haus mittels Kran-LKW kostet pauschal 66 Euro, eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich.

**Info unter 02842 / 512 23 bzw.
www.waidhofen.umweltverbaende.at**

Caritas

Diozese St. Pölten

Sozialstation
Bahnhofstraße 18

Betreuen und Pflegen zu Hause, Beratung:
Mo, Di, Do 11.00 bis 12.00 Uhr
DGKP Bettina Kiefl
M: 0676/83 84 42 06

Rat & Hilfe
T: 02842/202 30 oder
M: 0676/838 44 73 92

Familienberatung
M: 0676 /838 44 83 84

Suchtberatung
M: 0676/838 44 88 337
kostenlos und vertraulich



volkshilfe. NIEDERÖSTERREICH

Info & Vermittlung

von Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon,
Heilbehelfen und Angehörigenberatung
M: 0676/8676 oder W: www.noe-volkshilfe.at



Sich mit Respekt begegnen, auch wenn es einem mal stinkt!

Viele Hundebesitzer halten sich an Regeln und hinterlassen keine Probleme.
Sie bemühen sich, die Haufen ihres Hundes unverzüglich zu beseitigen.
Doch leider gibt es auch Ausnahmen, die keine Rücksicht auf
ihre Umwelt nehmen. Positive Vorbilder sind also mehr denn je gefragt!

KobV

Der Behindertenverband

Wir bewegen

Sprechtag

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 9.00 bis 10.30 Uhr in der AK NÖ, Thayastraße 5

Persönliche Beratungen:

telefonische Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – 47 DW



Hilfswerk Thayatal

Bahnhofstraße 25

Hilfe und Pflege daheim

T: 059249/579 10

Kinder, Jugend und Familie

T: 02822/542 22

www.hilfswerk.at



Böhmgasse 30 (Ruby-Passage)
www.fbwv.at – office@fbwv.at

Beratung für Frauen & Mädchen

bei persönlichen Krisen, familiären Problemen, sozialen Angelegenheiten oder Fragen zur Existenzsicherung.

Terminvereinbarung:
02842/241 32 oder 02822/522 71

Frauenmutmachgruppe

Selbsthilfegruppe zu den Themen Selbstfürsorge und Überforderung

Samstag, 6. September 2025

Samstag, 11. Oktober 2025
jeweils 9.30 bis 11.30 Uhr

Oft stehen gerade Frauen ziemlich alleine da, wenn sie neben der Arbeit gleichzeitig Ansprechpartnerin für Kinder, Eltern, Partner oder Freunde sein sollen/wollen. In der Frauenmutmachgruppe finden Sie kostenlose Unterstützung.

ÖZIV SUPPORT Coaching

unterstützt Menschen mit Körper- und/oder Sinnesbehinderungen sowie chronischen Krankheiten und besonderen Schwierigkeiten auf dem Arbeitsmarkt.

Monika Kloiber

Tel: 0664 / 881 04 008

E: monika.kloiber@oeziv.org

Gymnasiumstraße 3 / 403



Stillberatung & Mutter-Eltern-Beratung

Stillberatung:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 14.00 Uhr,
jeden 2., 3., 4. Donnerstag von 8.30 bis 9.30 Uhr,

Mutter-Eltern-Beratung:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Babytreff:

Jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Kleinkindertreffen:

Jeden 3. Donnerstag im Monat jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Treffpunkt:

Mutterberatungsstelle, Landesklinikum Waidhofen (ehem. Personalwohnhaus) rechte Glastür, 2. Stock

Jahrgang 54 | 09 | 2025

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya; Redaktion: Barbara Hofstätter, Beate Fuchs, Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya; E: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at; Grafik, Design und Layout: Michi Thaler, Druckerei Janetschek; Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Josef Ramharter; Gesamtherstellung: Druckerei Janetschek
Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Sämtliche dargestellten Informationen verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Der besseren Lesbarkeit wegen wird in den Stadt Nachrichten die männliche Form für alle Geschlechter verwendet.

Nächste Ausgabe:

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 29. September 2025
Erscheinungstermin: Kalenderwoche 43/44



produziert gemäß Richtlinie Uz24 des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Janetschek GmbH,
UW-Nr. 637



202425007

CITIES

**Juhuuu! Schon über
1.100 Nutzer sind auf
CITIES mit Waidhofen
verbunden!**

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM



... einfach
Waldviertel!



Erste anwaltliche Auskunft

Die von der Rechtsanwaltskammer eingerichtete unentgeltliche „Erste anwaltliche Auskunft“ wird von Rechtsanwälten in Waidhofen an der Thaya zu folgendem Termin erteilt:

2. Oktober 2025

Dr. Wolfgang RAMING

02842 / 525 43

16.30 bis 17.30 Uhr

9. Oktober 2025

Mag. Elisabeth

MÜLLER-OZLBERGER

02842 / 270 13

16.30 bis 17.30 Uhr

Nur gegen Voranmeldung.

www.raknoe.at

Für Ihre **Xundheit**

Knollensellerie

Die Knolle der Fröhlichkeit

Jetzt im Frühherbst ist die Zeit der Wurzelgemüseernte. Ein alter Spruch lautet: „Wüssten die Menschen, dass Sellerie bringt ihre Gefühle zum Tanzen, würden sie ganze Gärten davon pflanzen.“

Knollensellerie hat Inhaltsstoffe, welche die Nervenkommunikation verbessern, den Säure-/Basenhaushalt regulieren, den Energiehaushalt ankurbeln und die Zellbildung unterstützen. Knollensellerie, umgangssprachlich Zeller genannt, wurde vor allem grantigen, misslaunigen Menschen unter das Essen gemischt, um ihre Laune zu verbessern.

Für so ein liebes- und fröhlichkeits-anregendes Küchengewürz säubert, schält und zerkleinert man eine Knolle des Zellers, trocknet sie und vermahlt sie mit einer Kaffeemühle zu feinem Pulver – dieses Knollenselleriepulver nimmt man zum Würzen von Speisen oder Getränken.

Mehr über die Kraft der Wurzeln erfahren Sie ab Ende September in meinem neuen Buch „Die Wurzeln – Apotheke aus der Erde“ (Freya Verlag).

Herzlichst Ihre
Eunike Grahofer
Diplomierte Wildkräutertrainerin



Ärzte

6. & 7. September 2025
Dr. Pallisch / Groß-Siegharts
02847 / 403 33

13. September 2025
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

14. September 2025
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

20. September 2025
Dr. Koppensteiner / Göpfritz
02825 / 8444

21. September 2025
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

27. September 2025
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60

28. September 2025
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

4. Oktober 2025
Dr. Kreuter / Groß-Siegharts
02847 / 403 44

5. Oktober 2025
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

11. Oktober 2025
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

12. Oktober 2025
Dr. Pallisch / Groß-Siegharts
02847 / 403 33

18. Oktober 2025
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

19. Oktober 2025
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12



Ärzte

25. Oktober 2025
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60

26. Oktober 2025
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

Ärzte-Urlaub

Dr. Höpfl:

18. & 19. September 2025
10. Oktober 2025
24. Oktober 2025
6. November 2025
27. & 28. November 2025
12. Dezember 2025

Dr. Eisen:

17. Oktober 2025
28. bis 31. Oktober 2025
18. & 19. Dezember 2025

Dr. Brunner:

1. September 2025
30. & 31. Oktober 2025

Dr. Frank



Zahnärzte

jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr

6. & 7. September 2025
Dr. Kern / Zwettl
02822 / 518 88

13. & 14. September 2025
Dr. Jungwirth / Horn
02982 / 401 99

20. & 21. September 2025
Dr. Jungwirth / Horn
02982 / 401 99

27. & 28. September 2025
DDr. Bilek / Hoheneich
02852 / 518 60

04. & 05. Oktober 2025
DDr. Azimy / Gmünd
02852 / 529 03

11. & 12. Oktober 2025
Dr. Desbalmes / Gmünd
02852 / 537 55

18. & 19. Oktober 2025
Dr. Bergmann / Schrems
02853 / 765 20

25. & 26. Oktober 2025
Dr. Sadeghyar / Allentsteig
02824 / 224 94



Apotheken

September 2025:
1., 2., 4., 5., 20., 21., 22., 23.,
25., 26.

Oktober 2025:

11., 12., 13., 14., 16.
Apotheke
„Zum Schwarzen Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

September 2025:
6., 7., 8., 9., 11., 19., 27., 28., 29.,
30.

Oktober 2025:

2., 3., 20., 21., 23., 24.
Apotheke
„Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

September 2025:
15., 16., 18.
Oktober 2025:

4., 5., 6., 7., 9., 10., 25., 26., 27.,
28., 30., 31.
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß-Siegharts
02847 / 2419

September 2025:
3., 10., 12., 13., 14., 17., 24.
Oktober 2025:

1., 8., 15., 17., 18., 19., 22., 29.
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236



Tierärzte

Praxis für Klein- und Großtiere

Ziegelofenweg 2
Mag. Michael Steininger
0664 / 11 44 399

Chiropraktik und Akupunktur für Tiere

Dr. Barbara Freudenschuss
0670 / 60 72 948



Wasser-versorgung

Bei technischen Gebrechen an öffentlichen Wasserentnahme-Einrichtungen

(Rohrbruch, defekte Absperrhähne, ...)
wenden Sie sich bitte an:
0664 / 314 57 60



Bestattung

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an:
02842 / 503-22 oder
0664 / 314 57 61

Die Bereitschaftsdienste der Ärzte am Wochenende und an Feiertagen reichen von 8.00 bis 14.00 Uhr. Der **nächtliche Bereitschaftsdienst** (von 19.00 bis 7.00 Uhr) ist unter der Telefonnummer 141 (Ärztenotdienst) zu erreichen.

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieverversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5
02852/524 26
3950 Gmünd, Conratstr. 34
02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya,
Franz Steurer-Strasse 3
office@helnwein.at
Wir sind Vertragspartner aller Krankenkassen und Invalidenämter!